



STADT MAGAZIN

06/21

AMTLICHE NACHRICHTEN UND INFORMATIONEN

Verhüllte Waasenbrücke

Seite 11

Österreichische Post AG
Postentgelt bar bezahlt.
RM 07A037210K. An einen Haushalt.
Verlagspostamt 8700 Leoben



© Foto Freisinger

LEOBEN WIRD NOCH MOBILER

SEIT MAI 2021 GIBT ES IN LEOBEN ZWEI NEUE MOBILITÄTSFORMEN.

Mit der **wegfinder-App** bieten die Stadtwerke eine perfekte Ergänzung zum bereits bestehenden Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln in Leoben. Nun ist es auch möglich, in Leoben mit E-Scooter oder per Carsharing unterwegs zu sein.

Und so geht's:

Laden Sie sich noch heute die kostenlose **wegfinder-App** auf Ihr Handy und starten Sie. Einfach QR-Code scannen oder im App Store herunterladen.

Mit der **wegfinder-App** finden Sie jetzt ganz einfach die öffentlichen Verkehrsmittel, E-Scooter und Carsharing in Ihrer Nähe und können die Angebote auch gleich direkt buchen.

Alles was man benötigt, in einer App:

- Entdecken Sie alle Verkehrsmittel in Ihrer Nähe
- Vergleichen Sie alle Optionen für Ihren Weg von A nach B
- Buchen Sie Öffi-Tickets
- Mieten Sie KIWI E-Scooter und ÖBB Rail&Drive Autos
- Bezahlen Sie direkt in der App



wegfinder

Öffis, Sharing & Co by ÖBB

Gute Fahrt! Weitere Informationen unter www.stadtwerke-leoben.at.

Stadtwerke Leoben
Kerpelystraße 21 | 8700 Leoben
Tel.: 03842/23 024 - 0
office@stadtwerke-leoben.at

**Stadtwerke
Leoben**

www.stadtwerke-leoben.at

StadtwerkeLeoben



Foto: Freisinger

V.l.: Ronald Schindler, Stadtwerke Leoben, Martin Schmutz, Leitung Vertrieb ÖBB-PV, Andreas Matthä, CEO ÖBB, Regionalmanager Peter Wallis und Bürgermeister Kurt Wallner

Öffnungen und Spatenstiche

Mit dem Öffnen von Kulturveranstaltungen und Gastronomie am 19. Mai ist ein großer Schritt in Richtung Normalität des Lebens gesetzt worden. Dies hat sich auch in unserer Stadt deutlich gezeigt. Das **Kulturopening** in der Kunsthalle war **ein voller Erfolg** (Seite 39) und auch die Lokale und Gaststätten verzeichneten viele Besucher. Auf dem Hauptplatz war seit langer Zeit endlich wieder Livemusik zu hören (Seite 36).

Man kann nun guter Hoffnung davon ausgehen, dass ein schöner, halbwegs „normaler“ Sommer möglich sein wird. Natürlich hängt es auch von der Disziplin jedes einzelnen ab, dass die Ansteckungszahlen auch wirklich niedrig bleiben, vor allem regelmäßiges Testen wird sicherstellen, dass wir das Virus im Zaum halten. Viele sind glücklicherweise auch schon (einmal) geimpft, sodass diese Pandemie ein bisschen ihren Schrecken verliert. Leoben hatte erfreulicherweise auch immer sehr niedrige Inzidenzzahlen. Dennoch müssen wir weiterhin auf der Hut sein und mit großer Eigenverantwortung auf die eigene und die Gesundheit der anderen achten. **Bitte machen Sie weiterhin so vorbildlich bei den Corona-Sicherheitsmaßnahmen mit.**

Auch **beliebte soziale Treffpunkte der Stadt können wieder aufgesperrt werden.** So öffnen die **Seniorenklubs** und das **Begegnungszentrum** in Leoben-Lerchenfeld wieder ihre Pforten (Seite 16),

auch das **Jugendcafé** in der Timmersdorfergasse kann erstmals Besucher begrüßen (Seite 20).

In Leoben tut sich aber auch wirtschaftlich sehr viel. So hat **Mayr-Melnhof** in Leoben-Göß den Spatenstich für das neue **Brettspertholzwerk** vorgenommen (Seite 9) und investiert damit 150 Mio. Euro in den Standort. Auch **AT&S** wird ein **neues Bürogebäude** in Leoben-Hinterberg bauen (darüber folgt ein ausführlicher Bericht in der Juli-Ausgabe).

Für Neuanfänger hat sich das **Konzept „Pop up-Store“** sehr bewährt (Seite 8), wie die gelungenen Beispiele „Kunsthandwerk“ (Seite 8) oder die Genussstube in der Krottendorfergasse zeigen. In Leoben-Donawitz wurde das „Cafe Ois Paletti“ neu übernommen (Seite 10).

Um von Ort zu Ort zu kommen, wird auch die **Mobilität** in unserer Stadt **immer vielfältiger.** Mit dem 360°-Projekt der ÖBB und die **Wegfinder-App können E-Scooter ausgebaut werden** (Seite 6). Auch der **Proleber Radweg ist fertiggestellt** und wurde Anfang Juni eröffnet (Seite 12). Emsig gebaut wird zudem auf der Pumptrack-Strecke und der Calisthenics-Anlage (Seite 13) und auch die Sanierung der Waasenbrücke schreitet hurtig voran. In diesem Zusammenhang möchte ich ein Danke für das Verständnis über den doch eine Zeit lang recht beträchtlichen Lärm durch die Sandstrahlung

ausprechen. Aber nach Fertigstellung all dieser Projekte gewinnen wir alle an Lebensqualität.

Herzlich bedanken möchte ich mich auch bei den zahlreichen Freiwilligen, die im Rahmen der Aktion „Frühjahrsputz“ auch heuer wieder dazu beigetragen haben, die Stadt sauber zu halten. Sie agieren dadurch vorbildlich. Die Gewinner der Leoben-Gutscheine werden in der nächsten Ausgabe des Stadtmagazins veröffentlicht.

Auf der Massenburg, wo gerade das Dach saniert wird, stellte kürzlich Stadtrat **Werner Murgg sein neues Buch „Burgruinen in der Steiermark“** vor (Seite 40). Herzliche Gratulation zu diesem fundierten Werk, das auch in der Stadtbibliothek ausgeliehen werden kann.

Beste Wünsche übermittle ich auch allen Vätern **zum Vatertag** am 13. Juni! Bleiben Sie alle gesund und genießen Sie unsere schöne Stadt!

Ihr

Kurt Wallner
Bürgermeister der Stadt Leoben



Neues Verkehrskonzept für Hauptplatz Leoben

1,5 Mio. Euro für weitere thermische Sanierungen von Gemeindebauten

In seiner **Sitzung vom 12. Mai 2021** fasste der Stadtrat folgende Beschlüsse:

- **Verkehrskonzept für den Hauptplatz Leoben:** Am Leobener Hauptplatz und den angrenzenden Seitengassen wird in den Jahre 2022 und 2023 der Belag saniert. Als Grundlage für die Sanierung ist es erforderlich, ein Verkehrskonzept für den erlaubten KFZ-Zulieferverkehr erstellen zu lassen. Die Erstellung dieses Verkehrskonzeptes wurde in Auftrag gegeben.

„Wir wollen am Hauptplatz und in der Fußgängerzone eine optimale Verkehrsqualität für Fußgänger und Radfahrer erreichen und auch eine zufriedenstellende Situation für den Aufenthalt in diesen Bereichen schaffen. Daher lassen wir von Fachleuten prüfen, welche Maßnahmen es gibt, um den verbleibenden KFZ-Verkehr weitgehend zu bündeln“, informiert

Bürgermeister Kurt Wallner.

- **Sanierungen von Gemeindebauten:** Für die **Wärmedämmfassade** beim **Gemeindewohnhaus Salzlände 25**

wurden 1,5 Mio Euro beschlossen. Die **Abfallsammelplätze** bei den Gemeindewohnhäusern Am Lerchenfeld Zeile F, G und H werden überdacht. Auch die Abfallsammelplätze im Bereich der Gemeindewohnhäuser Schönowitzstraße 2, 6, 10, 17 und 20 sowie 22, 24 und 35 werden umgestaltet. Dafür wurden insgesamt 324.000 Euro beschlossen.

- Für den Bereich der **ehemaligen Schmolzerwiese** wird ein **Bebauungsplan** mit der Bezeichnung **„Waltenbach I“** erstellt. Die Erlassung eines Bebauungsplanes ist erforderlich, um die geplante Betriebserweiterung der **Firma Knapp** zu ermöglichen.
- Die im Jahr 2017 entstandenen Schäden am **Bachbett des Steigtalgrabenbaches** werden heuer durch die Wildbach- und Lawinenverbauung **saniert**. Das Projekt sieht vor, Anlandungen, Geschiebeablagerungen etc. zu beseitigen und **zusätzlich einen Wildholzrechen** einzubauen. Die Finanzierung der Maßnahmen in der Höhe von 60.000 Euro wird von Bund, Land und Gemeinde zu je einem Drittel übernommen. Der Kostenanteil der Stadt Leoben beträgt 20.000 Euro.

- Für die Kinder- und Jugendaktion **„Sommersport & Spaß 2021“** wurden 15.000 Euro beschlossen. Die **Anmeldung** bzw. Informationseinholung erfolgt **ab Montag, den 5. Juli 2021, 8 Uhr, ausschließlich online** über folgenden Link: <https://partner.venuz-le.at/stadt-leoben/courses/>
- **Software für Leobener Volksschulen:** Für die fünf Leobener Volksschulen werden Lizenzen für das Buchportal „Antolin“ gekauft. Zudem werden für die Volksschulen und Mittelschulen Schulträgerlizenzen für das Programm Worksheet Crafter erworben. Die beiden Mittelschulen Pestalozzi-Leoben und Leoben-Stadt erhalten für eine zeitgemäße Schulverwaltung zur Ressourcen- und Terminplanung die Software aSc Stundenplan und EduPage. Für die Volksschulen Leoben-Göß, Leoben-Leitendorf und Pestalozzi Leoben wird die Software Lernmax gekauft.
- **Subventionen:** Für die **Maschinengemeinschaften in Leoben**, für die **Multiple Sklerose Selbsthilfegruppe** Leoben sowie für laufende Subventionen an Vereine, Organisationen bzw. Einzelpersonen wurden **Förderungen** beschlossen.

Neuer Wohnbau am Mareckkai

Die Arbeiten zum Bau eines Mehrparteienhauses haben begonnen

Am Mareckkai nördöstlich des Kindergartens Leoben-Stadt (Moserhofstraße 4) wird ein neuer Wohnbau errichtet. Die Gebös – Gemeinnützige Baugenossenschaft Österreich errichtet hier hinter dem Kinderspielplatz Richtung Stadt ein **fünfgeschossiges Wohnhaus mit 22 Wohneinheiten und mit einer Tiefgarage für 25 PKW-Abstellplätze**. Die Zufahrt zum Wohnhaus bzw. zur Tiefgarage wird über die Badgasse erfolgen. Zur Zeit errichtet die Gebös in der Gartengasse 18 in Leoben-Waasen (Nähe dem Fleischabholmarkt) ein viergeschossiges Wohnhaus mit 22 Wohnungen und Tiefgaragenplätzen.

Verengung. Im Zuge der Errichtung des Mehrparteienhauses westlich des Mareckkais wird der Mareckkai von der Einbindung Moserhofstraße bis zirka 50 Meter in Richtung Badgasse durch eine Baustellenzufahrt und eine Baustellen-



Foto: leopress

Durch die Bauarbeiten verengt sich bis 2022 der Gehbereich für Fußgänger und Radfahrer auf 2,5 Meter.

Manipulationsfläche eingeengt. Somit stehen für den Fußgänger- und Radfahrverkehr bis Ende 2022 anstatt 4,5 Meter

Verkehrsfläche nur noch 2,5 Meter zur Verfügung. Die Baustellen-Zufahrt erfolgt über die Moserhofstraße.

pendl
möbel

TISCHLEREI seit 1946

www.pendl-moebel.at

Ihr persönliches Möbelhaus,
mit den fairen Preisen!

A-8790 Eisenerz, Bahnhofstraße 6, Tel.: 03848 / 2206
A-8700 Leoben, Kärntner Straße 101, Tel.: 03842 / 42736



Anzeige



ÖBB: Mit E-Scootern durch die Stadt

Neues Serviceangebot für die erste und letzte Meile in Leoben

Der Bedarf an flexiblen Mobilitätsdienstleistungen und der Vernetzung der einzelnen Mobilitätsangebote wird immer wichtiger. Die ÖBB sehen es als ihre Aufgabe, die Lücke der „ersten und letzten Meile“ zu schließen. Mit Leoben setzt eine weitere Stadt auf das „ÖBB 360° Angebot“ und somit auf **klimaschonende und moderne Mobilitätsleistungen für alle Einwohner**, aber besonders auch für **Gäste**. In Leoben stehen neben dem bereits bestehenden Rail&Drive-Angebot von **sieben Car-Sharing-Autos** ab sofort auch **40 KIWIride E-Scooter** zur Verfügung, die **schnell und einfach über die wegfinder-App buchbar** sind. Das bisherige öffentliche Angebot im Nah- und Regionalverkehr wird dadurch ergänzt und weiter attraktiver gestaltet.

Mobil. „Als ÖBB sind wir stolz, gemeinsam mit der Stadt Leoben das Erfolgsprojekt weiter auszubauen. Mit den neuen ÖBB 360° Mobilitätsangeboten und der Schaffung von modernen Mobilitätshubs wird der **Umstieg auf die öffentlichen Verkehrsmittel** noch leichter gemacht“, freut sich **ÖBB CEO Andreas Matthä** über die Realisierung des Projekts. „Unser Ziel ist es, so viele Menschen wie nur möglich zum Umstieg auf öffentliche und klimaschonende Transportmittel zu bewegen. Projekte und Angebote wie diese sind dabei von zentraler Bedeutung. Daher bin ich als Leobener besonders froh, dass den Menschen in meiner Heimatstadt der Umstieg auf die Öffis noch leichter gemacht wird“, sagt **Verkehrsreferent LH-Stv. Anton Lang**. „Als Bürgermeister der Stadt Leoben freue ich mich, dass – gemeinsam mit den ÖBB – ein weiterer, großer Schritt Richtung moderner, ergänzender und klimaschonender Mobilität für die Leobenerinnen und Leobener umgesetzt wird. Leoben wird damit einmal mehr seinem Ruf als Stadt der kurzen Wege mit innovativen Lösungen gerecht“, sagt **Bürgermeister Kurt Wallner**.

Die neuen Mobilitätsservices im Überblick

- Car-Sharing-Service mit Rail&Drive: 7 Autos, davon 2 E-Autos, 1 Standort
- E-Scooter-Service mit KIWIride: 40 E-Scooter, im Free Floating Betrieb (keine fixen Parkierungszonen) im gesamten Stadtgebiet

Das Angebot von ÖBB 360° wird das bisherige Mobilitätskonzept in Leoben ergänzen und noch attraktiver gestalten. Künftig

sollen alle neuen und bisherigen Angebote gebündelt über die Wegfinder-App zu buchen sein. Neben den öffentlichen Verkehrsmitteln sind sowohl die E-Scooter von KIWIride als auch ÖBB Rail&Drive mit wegfinder nun ebenfalls völlig digital nutzbar: von der Registrierung und Führerscheinvalidierung über die Buchung bis hin zum Auf- und Zusperrern. Simpel gestaltete Vorgänge verwandeln die Automiete in ein digitales Kundenerlebnis.

Jetzt wegfinder App downloaden!

wegfinder
ÖBb, Sharing & Co by ÖBB

In Kooperation mit

Standorte der E-Scooter

Stand: 04.05.2021
Referat Umwelt & Tiefbau

 Sperrzonen
(Parks, Spielplätze, Friedhöfe)

 Sensible/Geschwindigkeits-
reduzierte Bereiche (FUZO)



Foto: GIS Steiermark

Neue Mobilität mit dem ÖBB 360 Grad-Projekt

Standorte der 40 E-Scooter :

- Hauptplatz/Franz-Josef-Straße
- Südlicher Hauptplatz
- Bahnhofsvorplatz
- Rathausvorplatz
- Montanuni/Buchmüllerplatz
- Parkplatz Gösserstraße
- Stadtwerke Leoben/Bildungszentrum Pestalozzi
- Lerchenfeld/Abgang Unterführung Fichtlplatz
- Moserhofstraße/Mareckkai
- Vorplatz Gösserhof/Kreisverkehr Hirschgraben

Zu beachten ist:

- ✓ Standorte der E-Scooter sind zudem über die wegfinder-app zu eruieren.
- ✓ Das einmalige Freischalten kostet € 0,99; je weiterer Minute sind € 0,25 zu bezahlen.
- ✓ Es wird empfohlen, beim Fahren mit dem E-Scooter einen (privaten) Helm zu benutzen.
- ✓ Die E-Scooter können nur innerhalb des Stadtgebietes (nicht aber für Fahrten nach z. B. Niklasdorf oder in den Schladnitzgraben) benutzt werden.
- ✓ Die E-Scooter können nach der Benutzung überall abgestellt werden; sie werden in weiterer Folge von einem Unternehmen eingesammelt und wieder an die ursprünglichen Standplätze verbracht.

Pop Up Store in Leoben – Starten ohne Risiko

Das innovative Pop Up Store-Projekt **bietet attraktive Möglichkeiten für neue, temporäre Shopkonzepte rund um den Leobener Hauptplatz**. Das Anmieten auf Tage-, Wochen- oder Monatsbasis bietet die Chance, **risikofrei** und **ohne hohe Investitionskosten ein neues Geschäftsmodell zu testen** oder **einen neuen Standort** und Käuferkreis zu erschließen. Auch umsatzstarke Zeiten können so optimal genutzt werden. Es ist aber auch die Chance, den lang geplanten Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen.

Minimales Risiko. Der **Wirtschaftsservice der Leoben Holding hat das Paket dazu geschnürt**. Auf der einen Seite wird mit Hauseigentümern an Flächenangeboten gearbeitet und auf der anderen Seite werden Unternehmer unterstützt. Ermöglicht ist das durch geschickte Anwendung von **Europäischen Fördermitteln** sowie durch **gute Kooperation mit dem Land Steiermark**. Der Nutzen in Leoben ist mehrfach sichtbar: Junge Unternehmen starten los. Das Risiko bleibt überschaubar. **Die Innenstadt erneuert sich deutlich** – insbesondere das Quartier **Sauraugasse, Krottendorfgasse** profitiert enorm. Das Projekt wird selbstverständlich fortgesetzt.



V.l.: Seifenmacherin Ute Reindl, Bürgermeister Kurt Wallner, Kunstkeramikerin Tanja Gröger und Citymanager Günter Leitner

Foto: leopress



Info

Unternehmer mit einer innovativen Geschäftsidee und mit Interesse an einem Pop Up Store können sich unter pop-up@leoben-holding.at oder unter 03842/802-1301 gerne an den Wirtschaftsservice der Leoben Holding wenden.

Kunsthandwerk

Der Kunsthandwerks-Laden in der Krottendorfgasse 3 ist ein gelungenes Beispiel für das Konzept des Pop-up Stores. Wie bereits berichtet werden hier in unterschiedlichen Techniken handgefertigte Werke verschiedenster Künstler aus der Region zum Kauf angeboten. Das Angebot reicht von Seifen, über Holzarbeiten, Taschen, Le-

derwaren, Schmuck bis hin zu kunstvoller Keramik. Interessierte Kunsthandwerker aus der Region, die ihre Werke ebenfalls präsentieren möchten, können sich gerne direkt im Geschäft oder über Facebook melden. Die kleinen Kostbarkeiten können von **Mittwoch bis Freitag von 9 bis 13 Uhr und von 14 bis 18 Uhr** erworben werden.



Foto: leopress (2)

Brettsperrholzwerk Mayr-Melnhof

Der Spatenstich wurde bereits getätigt

Ende Mai 2021 startete die Mayr-Melnhof Holz Leoben GmbH mit den Bauarbeiten für das **größte Investitionsprojekt in der Geschichte der Mayr-Melnhof Holz Gruppe**: Unmittelbar im Anschluss an das bestehende Sägewerk in Leoben entsteht ein **Brettsperrholzwerk nach dem neuesten Stand der Technik**, ein **Hochleistungsnachsortier- und Hobelwerk** sowie ein **vollautomatisiertes Hochregallager**.

Das neue Brettsperrholzwerk in Leoben ist die Antwort auf die Nachfrage und das Marktwachstum für dieses CO₂-neutrale nachhaltige Bauprodukt. Es ist neben dem Brettsperrholzwerk am Standort Mayr-Melnhof Holz Gaishorn das zweite Werk der Unternehmensgruppe und **erweitert die Produktionskapazität für Brettsperrholz** von aktuell 70.000 m³/Jahr auf 200.000 m³/Jahr.

Über Brettsperrholz. MM crosslam ist der Markenname für das Brettsperrholzprodukt von Mayr-Melnhof Holz. Brettsperrholz, auch bekannt als CLT – Cross Laminated Timber – ist ein massives Holzbauelement, bei dem Schnittholz in mehreren Lagen kreuzweise dauerhaft zu Platten miteinander verklebt wird. Dieser kreuzweise ausgeführte Aufbau gewährleistet formstabile und steife Bauteile mit ausgezeichneten statischen und bauphysikalischen Eigenschaften. Der hohe Vorfertigungsgrad in der Fabrik macht Brettsperrholz zu einem optimalen, hochqualitativen Baumaterial. Holz kann heute in vielen Fällen herkömmliche CO₂-intensive Baumaterialien wie Beton oder Stahl ersetzen und wirkt damit zweifach klimaschonend: einerseits durch die Bin-



Foto: Freisinger

In Leoben-Göb investiert Mayr-Melnhof 150 Mio. Euro für ein Brettsperrholzwerk.

derseits durch die Bindung von CO₂ im Holz selbst und andererseits durch die Vermeidung von CO₂-Ausstoß bei den Herstellungsprozessen der herkömmlichen Baumaterialien, welche durch Holz ersetzt werden. Als natürlicher und nachwachsender Baustoff, leistet Brettsperrholz einen wichtigen Beitrag zum aktiven Klimaschutz. Das Brettsperrholz, das Mayr-Melnhof Holz produziert, ist **PEFC-zertifiziert**.

derseits durch die Bindung von CO₂ im Holz selbst und andererseits durch die Vermeidung von CO₂-Ausstoß bei den Herstellungsprozessen der herkömmlichen Baumaterialien, welche durch Holz ersetzt werden. Als natürlicher und nachwachsender Baustoff, leistet Brettsperrholz einen wichtigen Beitrag zum aktiven Klimaschutz. Das Brettsperrholz, das Mayr-Melnhof Holz produziert, ist **PEFC-zertifiziert**.

Facts „Brettsperrholzwerk Mayr-Melnhof Holz Leoben“

Brettsperrholzwerk, Hochleistungsnachsortier- und Hobelwerk und vollautomatisiertes Hochregallager

Baubeginn:	31. Mai 2021
Produktionsstart geplant:	Ende 2022
Investitionsvolumen:	150 Mio Euro plus in der ersten Ausbaustufe
Hobelleistung:	700.000 m ³
Lamellenlagerkapazität:	28.000 m ³
Brettsperrholz-Produktionskapazität:	rund 140.000 m ³ PEFC-zertifiziertes Brettsperrholz im Vollausbau (in einer ersten Phase 80.000 m ³ , im zweiten Schritt weitere 60.000 m ³)
Produktionsfläche:	rund 33.000 m ²
Geschaffene Arbeitsplätze:	50
ökologische Strom- und Wärmeversorgung:	Photovoltaikanlage am Gebäudedach und Wasserkraftwerk
Holztragwerk & Fassade:	11.500 m ³ Brettschichtholz, Brettsperrholz und 3-Schichtplatten aus Eigenproduktion

Einsatzgebiete für Brettsperrholz:

- Ein- und Mehrfamilienhäuser
- Mehrgeschossige Wohnbauten
- Modul- und Temporärbauten
- Kommunalbauten wie Kindergärten, Schulen und Pflegeheime
- Gewerbe-, Büro- und Industriebauten
- Landwirtschaftliche Gebäude
- Gebäude für Tourismus, wie Hotel- und Restaurantbauten
- Freizeitanlagen, wie Sporthallen, Schwimmbäder

Bauteile aus Brettsperrholz:

- Wände
- Decken
- Dachkonstruktionen
- Träger
- Systemelemente

Genussstube mit regionalen Produkten

Ein neues Geschäft bereichert die Leobener Innenstadt: Die Genussstube von **Astrid Moder** bietet an ihrem neuen Standort in der **Glacisgasse 1/Ecke Krottendorfergasse** ein breites Sortiment an Produkten aus der Region. Die Inhaberin setzt auf „Regionalität pur“ in einem einladenden und gemütlichen Ambiente. Astrid Moder verkauft auch wieder ihre beliebten Bagels, täglich frisch gebacken von der Bäckerei Weber. Auch Mozzarella aus Gratkorn wird es geben. Wie ernst es der Inhaberin mit Regionalität ist, zeigt sich im Detail: „Für die Lampen haben wir Treibholz aus der Mur verwendet.“

Mut. Bürgermeister Kurt Wallner wünschte bei seinem Besuch Andrea Moder einen guten Geschäftserfolg: „Ich freue mich über den Mut zum Unternehmertum selbst in herausfordernden Zeiten.“



Astrid Moder freut sich auf Kunden in ihrer neu gestalteten Genussstube.

Damit bietet die Krottendorfergasse bereits einen interessanten Branchenmix“

Kontakt: 0660/72 92 400 oder auf www.diestube.at.

Neueröffnung des „Cafe Ois Paletti“

Pünktlich zum Gastro-Neustart eröffnete auch Heike Pollhammer das „Cafe ois Paletti“ in Leoben-Donawitz in der Pestalozzistraße 77a.

Damit hat der Stadtteil einen weiteren beliebten Treffpunkt für die Bevölkerung. Im **Café mit Gastgarten** bietet die erfahrene Gastronomin **selbstgemachte Ku-**

chen wie Cremeschnitten oder Kardinalschnitten, aber auch für den Hunger zwischendurch **Saures Rindfleisch** oder einen **Riesentoast** an.

Zudem kann man sich im „Cafe ois Paletti“ auch mit Dartspielen seine Zeit vertreiben. „Mit diesem Lokal geht für mich ein großer Traum in Erfüllung“, erzählte Heike

Pollhammer Bürgermeister Kurt Wallner, der sie am Tage der Neueröffnung besuchte und ihr gemeinsam mit Vizebürgermeister Maximilian Jäger viel Erfolg wünschte. Das Lokal hat von Dienstag bis Samstag jeweils von 9 bis 21 Uhr geöffnet.

Kontakt: 0660/ 2325055.



Cafe-Inhaberin Heike Pollhammer



Bürgermeister Kurt Wallner (l.) und Vizebürgermeister Maximilian Jäger (r.) gratulierten Heike Pollhammer herzlich zur Eröffnung.



Waasenbrücke erstrahlt bald in neuem Glanz

Sanierungsarbeiten schreiten planmäßig voran

Seit Anfang April wird das **Stahlgerüst** der **126 Jahre** alten Waasenbrücke einer **Generalüberholung** unterzogen, um die erheblichen **Korrosionsschäden** an der Stahlkonstruktion zu beheben. **Die notwendigen Strahlarbeiten am Stahltragwerk und den Geländern sind mit einiger Lärmbelastung verbunden, leider sind diese Arbeiten jedoch unumgänglich um die Tragfähigkeit nicht zu gefährden und die Brücke wieder in einen einwandfreien Zustand zu versetzen.**

Der erste Bauabschnitt befindet sich bereits im Endstadium. Die Strahlarbeiten konnten Ende Mai planmäßig abgeschlossen werden, nun werden noch weniger geräuschvolle Beschichtungsarbeiten durchgeführt.

Sobald diese Arbeiten bzw. die Umstellung des Gerüsts und der dazugehörigen Einhausung abgeschlossen sind, beginnt Mitte bis Ende Juni der zweite Bauabschnitt. Gehen die Arbeiten des zweiten Abschnitts zügig voran, sollten die Sandstrahlarbeiten in rund einer Woche abgeschlossen sein bevor eine neue Beschichtung aufgetragen wird, die das Stahlgerüst vor Witterungseinflüssen schützen soll. **Bis Ende Juli sollte die Sanierung abgeschlossen sein.**

„Ich bin mir bewusst, dass jede in der Innenstadt notwendige Baustelle, speziell eine solche mit hoher Lärmentwicklung, unangenehm für die Bevölkerung und alle Beteiligten ist. Die Verantwortlichen haben sämtliche Vorkehrungen getroffen, um die Belästigungen so gering wie möglich zu halten, leider besteht keine andere Möglichkeit, die notwendigen Sanierungsarbeiten durchzuführen,“
wirbt Bürgermeister Kurt Wallner um Nachsicht.

Freifinanz.
Wohnungen
Fertigstellung
Frühling '22

Gartengasse 18

Wohnen in Leoben

22 freifinanzierte Wohnungen
Wohnnutzfläche: 44–77 m²
Garten mit Terrasse
Balkon od. Loggia – Tiefgarage
Eigentumsoption nach 5 Jahren

gebös

→ geboes.at

Julia König
T +43 (0)2253 58085-22
E j.koenig@geboes.at

Anzeige

Neuer Radweg Prolebersiedlung ist eröffnet

Gleichzeitig wurden ökologische Ausgleichsmaßnahmen vorgenommen

Nach dreimonatiger Bauzeit ist nun **seit 9. Juni** der Radweg Prolebersiedlung für die Bevölkerung **nutzbar**. Der neue Radweg erstreckt sich auf **600 Metern**, weist eine drei Meter breite asphaltierte Fahrbahn auf und besteht im Bereich zwischen Spielplatz und Murplatz aus einer 150 Meter langen, behindertengerechten Rampe zur Überwindung des natürlich vorhandenen Höhenunterschieds. Im Zuge der Radweggestaltung wurden auch **ökologische Ausgleichsmaßnahmen vorgenommen: Es wurden Neupflanzungen durchgeführt, Ast- und Steinhaufen für Reptilien geschaffen, Vogelnistkästen und Fledermauskästchen angebracht**. Die Kosten für den Radweg belaufen sich auf rund **600.000 Euro**. Durch den „**Europäischen Fonds für regionale Entwicklung**“ (EFRE) werden diese Maßnahmen mit 60 Prozent gefördert. Die Weiterführung des Radweges über die „Preingründe“ hinaus nach Proleb wird bereits konkret geplant.



Foto: leopress (3)

Dachsanierung auf der Massenburg

Im Jahr 2020 wurden an der Dachhaut vom Torhaus auf der Massenburg Schäden festgestellt. Als Erstmaßnahme wurden Gerüste an den wesentlichen Stellen zum Schutz vor möglicherweise herabfallenden Teilen errichtet. Ein Gutachten eines unabhängigen Sachverständigen ergab, dass die **Dachhaut** und die **Dachlattung altersbedingt starke Schäden** aufweisen und dringend erneuert werden sollten. Zusätzlich sind **Ausbesserungsarbeiten am Dachstuhl** erforderlich, da hier im Laufe der Jahre Veränderungen vorgenommen wurden und durch eindringendes Regenwasser Schäden aufgetreten sind. **Die Sanierungsmaßnahmen werden voraussichtlich Anfang August beginnen und zirka zwei Monate dauern.**



Foto: KK



Pumptrack-Anlage in Leoben-Hinterberg

Was auf einem normalen Fahrradweg möglichst vermieden wird, ist auf einer Pumptrack-Anlage das Um und Auf: **Wellen, Steilwandkurven und Sprünge.** Das Ziel ist es, darauf ohne zu treten, sondern durch Hochdrücken des Körpers aus der Tiefe am Rad Geschwindigkeit aufzubauen. Der Radfahrer steht dabei auf den Beinen und sitzt nur kurz zum Starten im Sattel. Auf der Pumptrack-Strecke in Leoben-Hinterberg werden diese Elemente gerade akribisch angelegt. Vom Baufortschritt machte sich auch kürzlich Bürgermeister Kurt Wallner ein Bild. Auf **1.000 m²** entsteht entlang des Radweges ein **Eldorado für Mountainbikes, Skateboards, Mini-Roller und Inline-Skates.** Die Stadt nimmt dafür **150.000 Euro** in die Hand. **Spätestens Mitte Juni soll die Anlage fertig sein.**

Ausstattung. Die Anlage sieht eine **Trennung in Kids-Track mit einfacherer**



Foto: Fretsinger (2)

An der neuen Pumptrack-Anlage wird mit Hochdruck gearbeitet.

Strecke für Kinder und allgemeinem Pumptrack vor. Zudem wird es eine **Aufenthaltszone mit Mobiliar mit USB-Lademöglichkeit und W-LAN geben.** Auch ein **neuer Trinkbrunnen** wird entlang

des Radwegs auf Höhe des Pumptracks angebracht. Die ersten Pumptracks wurden in den 1970er- bis 1980er-Jahren, zur Zeit des aufkommenden BMX-Sports, in den USA angelegt.

Calisthenics-Anlage in Leoben-Leitendorf

Calisthenics oder **Eigengewichtübungen** liegen sehr im Trend. Ein Calisthenic-Park entsteht nun auch in Leoben-Leitendorf am Mareckkai. **Baubeginn ist Anfang Juni. An Stangen in verschiedenen Höhen und Positionen werden Übungen aus dem klassischen Geräteturnen mit akrobatischen Übungen verknüpft. Ziel ist es, mit Körpergewichts- bzw. Spannungsübungen das Gleichgewicht zu halten. Durch Calisthenics verbessert sich die Stabilität des Körpers.** Gebräuchliche Übungen sind Liegestütze, Barrenstütz, Klimmzug oder Kniebeuge. Eine sehr bekannte Figur ist dabei die „menschliche Flagge“. Zu Beginn des 21. Jh. wurden bis dahin verwendete Eigengewichtübungen abgewandelt und mit Elementen aus anderen Sportarten kombiniert. Ausgangspunkt war New York, wo die Menschen in den dortigen öffentlichen Sportparks auch außerhalb von Fitnessstudios trainieren konnten. Bald ist dies auch in Leoben möglich.



Foto: KK

An dieser Stelle am Mareckkai wird die Calisthenics-Anlage entstehen.

Der MAN Löwe brüllt wieder in Leoben

Kürzlich nahmen die Stadtwerke Leoben einen MAN Lion's City Niederflrbus in Betrieb. Er geht im Stadtgebiet auf Linie und **entlastet damit die Umweltbelastung für die Bewohner**, denn bei dem MAN Sechszylinder Motor mit 280 PS in Euro 6d Ausführung gibt es **keinen Feinstaub** mehr und **die Emission der Stickoxide ist durch hochwirksame SCR-Katalysatoren auf den Spurenbereich reduziert**. Dieser moderne Diesellbus leistet somit einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Lärm- und Abgassituation im städtischen Ballungsraum.

Die Fahrgäste profitieren von bequemen, breiten Einstiegen; das Befahren mit einem Rollstuhl oder Kinderwagen wird durch eine beinahe waagrechte Rampe an Tür 2 erleichtert. Der Abstellplatz befindet sich direkt gegenüber Tür 2. Neu ist auch die Außenbeleuchtung an beiden Türen, die **bei Dunkelheit** einen **sichereren Einstieg** ermöglicht. Die **Innenraumanzeige** erfolgt über einen großen 29-Zoll-Monitor, zusätzlich gibt es **akustische Haltestellenansagen**.

Für die Fahrer gibt es die gewohnt guten Komfortfeatures: Der Fahrersitz verfügt zusätzlich zur Heizung auch über eine



Ein MAN Lion's City Niederflrbus geht in Leoben auf Linie. V.l.: Stadtrat Heinz Ahrer, Bürgermeister Kurt Wallner und Stadtwerkedirektor Ronald Schindler

Foto: Freisinger

Kühlung für die heißen Sommertage, Lendenwirbel und Seitenstützen sind selbstverständlich ebenso vorhanden. Die beheizte Frontscheibe sichert die Sicht selbst bei winterlichen Fahrverhältnissen, die Xenon Scheinwerfer bringen deutlich bessere Sicht bei Nebel und in der Dunkelheit. Reifendrucküberwachung und **Brandmeldeanlage** gehören zur Standardausstattung des Linienbusses. Verbessert wurden die Kameras und

die Datenspeicher der **Innenraum-Videoüberwachung**, die **Fahrgastzählanlage** erfolgt mittels Sensor an beiden Türen. **Alle Daten werden nur anonymisiert erfasst**, um den Datenschutzbestimmungen voll zu entsprechen.

Der MAN Lion's City ist die betriebswirtschaftlich beste Lösung, wenn es um umweltverträglichen, sicheren und fahrgastfreundlichen öffentlichen Personennahverkehr geht.

Neuer Wildholzrechen für Steigtalgrabenbach

In Leoben-Göß wurde ein Wildholzrechen im Steigtalgrabenbach, zirka 80 Meter oberhalb des Hauses Nr. 50 eingebaut, **um den Steigtalgrabenbach im Falle eines Hochwassers sicherer zu machen**. Der Wildholzfilter aus Stahl soll künftig Geschiebe und Wildholz, das bei Hochwässern durch Starkregengewitter oftmals mitgeschoben wird, aufhalten. Ebenso wird im Unterlauf des Baches die Bachräumung durchgeführt.

Damit soll der ordnungsgemäße Abfluss des Steigtalgrabenbaches garantiert werden. Die Arbeiten werden von der Wildbach- und Lawinerverbauung Bruck an der Mur durchgeführt. Der Kostenanteil der Stadt Leoben beträgt dafür rund 20.000 Euro.

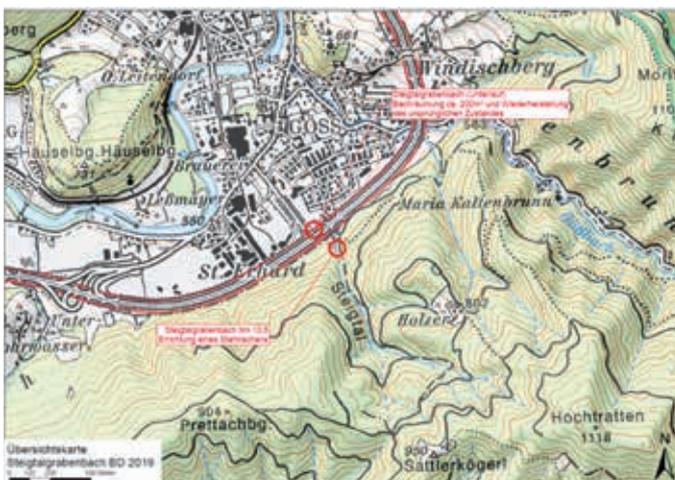


Foto: WLV



Der neue Wildbachrechen wird die Bevölkerung vor Verkläusungen schützen.

Foto: KK



Asia Spa Leoben startete in die Badesaison

Eine Saisonkarte für das Aubad liegt auf

Mit der Öffnung des Aubades, dem Freibereich des Asia Spa, startete Leoben in die heurige Badesaison. Die Wasserwelt und Saunawelt im Asia Spa bleiben vorerst noch geschlossen. Es gibt auch wieder eine **Saisonkarte für das Aubad**. Sie kostet für **Erwachsene 84 Euro, für Kinder 42 Euro und für die ganze Familie 210 Euro**. Die Saisonkarte ist nur für den Freibereich des Asia Spa Leoben gültig und **gilt bis 12. September 2021**. Nähere Informationen zur Aubad-Saisonkarte erhalten Sie auf der Homepage unter www.asiaspa.at. Die Saisonkarte kann direkt an der Rezeption des Asia Spa erworben werden.

Für den Besuch im Asia Spa gelten derzeit folgende COVID-Bestimmungen:

- FFP2-Maskenpflicht in den Innenräumen
- Zutritt für die gesamte Anlage: Es gilt die 3-G-Regel (geimpft, genesen oder getestet)
- Registrierungspflicht
- Abstand von zwei Metern in allen öffentlichen Bereichen
- Regulierung der Flächen
- Restaurantbereiche mit maximaler Tischbelegung: Zehn Erwachsene pro Tisch Outdoor mit Abstand von zwei Metern zwischen den Tischen

Tagestickets können auch online erworben werden.

Die Tickets sind immer am jeweilig gewählten Tag gültig. Eine **Online-Anmeldung ist nicht notwendig, wird aber empfohlen**, um sich einen Platz zu sichern. Es werden 100 Tickets pro Tag freigeschaltet werden. **Es können 700 Gäste gleichzeitig das Aubad besuchen.**

Nähere Informationen erhalten Sie auch auf www.asiaspa.at.

Leoben

Jetzt Saisonkarte erwerben!
Erwachsene 84 Euro
Kinder 42 Euro
Familie (2 Erwachsene & 2 Kinder) 210 Euro

Tauchen Sie mit uns ab!

In der gesamten Anlagen gelten COVID-19 Sicherheitsbestimmungen

Der Verkauf erfolgt direkt an der Rezeption des Asia Spa. Tagestickets können auch online gebucht werden.

Die Saisonkarte gilt nur für den **Freibereich** des Asia Spa und ist bis **12. September 2021** gültig.

Foto: Austria



Foto: Asia Spa (2)

Die ganze Familie findet im Asia Spa ein gutes Freizeitangebot vor.

Öffnung der Seniorenklubs

Die **Seniorenklubs** können, unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben, in den verschiedenen Stadtteilen wieder öffnen.

Folgendes gilt es dabei zu beachten: Es gilt die 3-G-Regelung: **Man muss getestet, geimpft oder genesen sein und dies vor Ort nachweisen können. Zusätzlich wird man registriert.**

Vorerst wird ein Blockbetrieb stattfinden. **Zu den regulären Klubzeiten wird im Stundentakt, jeweils für 8 Personen, ein Klubbesuch ermöglicht.** Die Einteilung erfolgt durch die jeweilige Betreuerin. Falls Sie diesbezüglich Fragen haben, kontaktieren Sie bitte das **Sozialreferat**, unter **03842/4062-357** oder **soziales@leoben.at**.

Innerhalb der Klubs kann man die FFP2-Maske am Platz abnehmen, wengleich die 2-m-Abstandsregelung einzuhalten ist. Grundsätzlich haben die Seniorenklubs (mit Ausnahme von Feiertagen) von 13.30-17.30 Uhr geöffnet:

Montag – Seniorenklub Judendorf, Proleberstraße 4

Dienstag – Seniorenklub Hinterberg, Hinterbergerstraße 33

Mittwoch – Seniorenklub Leitendorf, Fröbelgasse 4

Donnerstag – Seniorenklub Donawitz, Lorberaustraße 7

Freitag – Seniorenklub Innenstadt, Seniorenwohnhaus II, Roseggerstraße 4

Begegnungszentrum Lerchenfeld

Auch das Begegnungszentrum ist wieder geöffnet:

Unter der neuen Adresse, Europaplatz 1c, Lerchenfeld (neben der Lebenshilfe) findet jeweils **Montag, Dienstag und Donnerstag, von 13.30-17.30 Uhr, und Mittwoch, von 8-12 Uhr, ein Klubbetrieb statt.** Immer mittwochs findet in der Zeit von 14-16 Uhr der Kinder- und Jugendtreff statt.

Auch hier gilt die 3-G-Regelung (getestet, geimpft oder genesen) und man wird vor Ort registriert.



Foto: Adobe Stock

Bald ist für Senioren geselliges Beisammensein in den Seniorenklubs wieder möglich.



Foto: KK

Der Eingang zum neuen Begegnungszentrum in Leoben-Lerchenfeld

Einzelberatung der Pflegedrehscheibe Leoben

Auch in Zeiten von Corona sollte das Thema Pflege nicht vernachlässigt werden. Um den Betroffenen auch in dieser schweren Situation ausreichend Informationen anbieten zu können, gab es im April sowie Mai 2021 wieder Einzelberatungstermine, unter Einhaltung der aktuellen Corona-Maßnahmen, der Pflegedrehscheibe Leoben in den Seniorenwohnhäusern.

Markus Summer, DGKP, informierte über die Unterstützungsmöglichkeiten und es gab erneut reges Interesse bei den Teilnehmern.

Die Pflegedrehscheibe ist die zentrale Anlaufstelle für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen im Bezirk.

Markus Summer, DGKP, hilft Pflegebedürftigen bzw. deren Angehörigen, die beste Art der Betreuung zu finden und bietet Betroffenen Beratung und Informationen über die verschiedenen Formen der Unterstützung und der Entlastung, wie beispielsweise Mobile Pflege- und Betreuungsdienste/Hauskrankenpflege, medizinische Hauskrankenpflege, Pflegeheime/Pflegeplätze u.v.m.

Er hilft Betroffenen dabei, rasch und verlässlich jene Hilfe zu bekommen, die sie brauchen.

Die Pflegedrehscheibe richtet sich an Personen, die Informationen über Betreuung und Pflege benötigen, und/

oder Personen, die Unterstützung bei der Suche nach Lösungen in einer speziellen Pflegesituation brauchen. Auch ein kostenloser Besuch zuhause ist möglich.

Kontakt

Markus Summer

DGKP, Case- und Caremanagement

Peter Tunner-Straße 6

8700 Leoben

Tel.: +43 (0)676/8666 0675

E-Mail: pflegedrehscheibe@stmk.gv.at

Inklusion in der Seniorenresidenz Steinkellner

Eine wertvolle Zusammenarbeit gingen kürzlich das Seniorenzentrum Steinkellner in Leoben-Donawitz und das Down-Syndromzentrum „Leben Lachen Lernen“ in Leoben-Hinterberg ein.

Bei dieser Zusammenarbeit ist das Wort „Inklusion“ längst zur Selbstverständlichkeit geworden. Ewald Steinkellner von der gleichnamigen Seniorenresidenz ist nicht nur Präsident des DSV Leoben und Betreiber einer Seniorenresidenz, sondern nun auch als „Verbinder“ zweier Häuser tätig. Er verbindet sein Haus mit dem Europakompetenzzentrum, wo acht Menschen, die mit dem Down-Syndrom leben, zu qualifizierten Gedächtnistrainern ausgebildet wurden, um mit den Damen und Herren der Residenz gemeinsam an den körperlichen und kognitiven Fähigkeiten zu arbeiten. **„Einfach fit und schlau“** heißt dieses Konzept, nach dem

nun regelmäßig in der Seniorenresidenz trainiert wird.

Ursprünglich für Menschen mit Beeinträchtigungen geschrieben, haben sich die beiden **Autoren** und Konzept-Entwickler **Bernadette Wieser**, pädagogische Leiterin des Kompetenzzentrums, sowie Fachsozialbetreuer und Gedächtnistrainer **Dominik Dobaj**, nun in der **neuesten Ausgabe des Buches** den kognitiven und körperlichen Besonderheiten bei Menschen älteren Semesters gewidmet. Das Training nach „einfach fit und schlau“ **aktiviert die unterschiedlichsten Gehirnareale und sorgt für eine bessere Vernetzung untereinander** und zudem macht es sehr viel Spaß.

Davon konnte sich kürzlich auch Vizebürgermeister Maximilian Jäger beim Besuch in der Seniorenresidenz Steinkellner überzeugen.



Vizebürgermeister Maximilian Jäger zu Besuch in der Seniorenresidenz Steinkellner

Nähere Infos zum Programm:
www.einfachfitundschlau.at



Das Gedächtnistrainingskonzept „einfach fit und schlau“ liegt auch in Buchform vor.



Die ersten Trainingseinheiten wurden unter fachkundiger Betreuung durchgeführt.

Foto: Pressberger (3)



Fair WOHNEN
**MIETER
VEREINIGUNG**
Steiermark

**Sprechtage der
Mietervereinigung**
an jedem 3. Dienstag im Monat

Termine 2021:

15. Juni, 20. Juli, August Urlaub,
21. September, 19. Oktober,
16. November, 21. Dezember

Sprechstunde: von 14 bis 15 Uhr

Ort: SPÖ-Regionalbüro, 8700 Leoben, Hauptplatz 9/1

Kontakt: Landesgeschäftsstelle Graz, Tel.: 050195-4300

24-Stunden- Pflege/Betreuung zu Hause

Große
Erfahrung
seit 2009

Für alle Pflegerinnen ist die volle Förderung
vom Sozialministerium möglich,
d. s. € 550,- pro Monat.

Pflegerinnen sprechen alle Deutsch,
sind erfahren und bleiben bis zu 6 Wochen

Dr. Sigrid Windisch, 8793 Trofaiach
Tel. 0699/194 643 00

Anzeige

Ein liches Dankeschön von Special Olympics

Die Sportler von Special Olympics Österreich bedankten sich bei Bürgermeister Kurt Wallner und der Stadt Leoben sehr herzlich für die Unterstützung anlässlich der Winterspiele 2020. Special Olympics ist die weltweit größte Sportbewegung für Menschen

mit geistiger Behinderung und Mehrfachbehinderung. Die Sommerspiele 2022 von National Special Olympics finden im Burgenland statt, die nächsten World Winter Games in Kazan in Russland.



Eine besondere Muttertagsüberraschung

Da war die Freude bei den weiblichen und wohl auch männlichen Bewohnern in der Seniorenresidenz Steinkellner in Leoben-Donawitz sicherlich besonders groß: Als Überraschungsgast zur Muttertagsfeier überbrachte der beliebte Schlagersänger Oliver Haidt (3.v.r.) musikalische Muttertagsgrüße. Mit seinen melodischen Weisen konnte er die Herzen im Sturm erobern und brachte eine willkommene Abwechslung in Zeiten, wo Livemusik und Konzerte kaum möglich waren. Auch Bürgermeister Kurt Wallner (l.) überbrachte den Müttern in der Seniorenresidenz Steinkellner die besten Grüße zu ihrem Ehrentag und wünschte allen Bewohnern weiterhin alles Gute und viel Gesundheit.



Die Stadt Leoben spricht in Bildern

Hinschauen – Schmunzeln – Umsetzen

Wir haben bereits vor längerer Zeit begonnen, kritische Themen anzusprechen. Dabei handelt es sich vor allem um Problemfelder, welche im gemeinsamen Miteinander immer wieder auftreten.

Um die Bevölkerung auf etwaiges Fehlverhalten aufmerksam zu machen, hat sich die Stadt Leoben dazu entschieden, entsprechende Cartoons zu veröffentlichen. Man möchte nicht nur mit erhobenen Zeigefinger belehren sondern mit einem Augenzwinkern die Leobener auf richtiges Vorgehen hinweisen.

Ein Beispiel: § 102 Abs 4 Kraftfahrzeuggesetz – Der Lenker darf mit dem von ihm

gelenkten Kraftfahrzeug und einem von diesem gezogenen Anhänger nicht ungebührlichen Lärm, ferner nicht mehr Rauch, üblen Geruch oder schädliche Luftverunreinigungen verursachen, als bei ordnungsgemäßem Zustand und sachgemäßem Betrieb des Fahrzeuges unvermeidbar ist. Beim Anhalten in einem Tunnel ist der Fahrzeugmotor, sofern mit diesem nicht auch andere Maschinen betrieben werden, unverzüglich abzustellen.

„Warmlaufenlassen“ des Motors stellt jedenfalls eine vermeidbare Luftverunreinigung dar. Weiters stellt das Betreiben von Verbrennungsmotoren zur Ladegutküh-

lung von klimatisierten Fahrzeugen auf Raststationen und Rastplätzen eine vermeidbare Luftverunreinigung dar, sofern am jeweiligen Standort Strom-Terminals zur Versorgung der klimatisierten Fahrzeuge mit elektrischem Strom in ausreichender Zahl vorhanden und verfügbar sind und die Verwendung des Strom-Terminals fahrzeugseitig möglich ist.



Info

Vermietung von Gemeinwohnungen



Objekt Leoben Stadt,

Timmersdorfer Straße 14/I/Nr. 1

8 Räume, Küche, Vorraum, 2 WCs, Badezimmer, Wohnfläche: 172,07 m² sofort verfügbar

Miete monatlich brutto:
EUR 989,99 ohne Heizung

Objekte Roseggerstraße 2, 4 und 6 1-Raum-Seniorenwohnungen

Wohn-Schlafraum mit Kochnische, Vorraum, Abstellraum, Bad/WC, Loggia, Kellerabteil, Wohnfläche: 35 – 37 m² sofort verfügbar

Miete monatlich brutto:
EUR 303,41 mit Heizung

Kontakt:

Büro des Wohnungsreferenten
2. Stock
Sabine Jursitzky
Tel.: 03842/4062 Durchwahl 242

Wichtige Anlaufstellen zum Thema Wohnen

Stadt Leoben – Büro des Wohnungsreferenten: 03842/4062-242 oder -216

Fragen zum Thema Wohnen?

Aufgrund der aktuellen Situation können wir zum jetzigen Zeitpunkt leider noch keine Termine für die Sprechstage mit dem Wohnungsreferenten in den Stadtteilen bekannt geben.

Für gesonderte Terminanfragen oder weitere Auskünfte kontaktieren Sie bitte das Büro unter **03842/40 62-242** oder **wohnungsreferent@leoben.at**



IMMER AUF DEM LAUFENDEN SEIN

 facebook.com/stadtleoben

 @stadtleoben

 linkedin.com/company/stadtleoben



Sommerprogramm

JUGENDARBEIT 2021



Spiele zum Ausborgen • Projekttag • Jugendinformation



Projekttag • Beratungsgespräche • Workshops

MOBILE JUGENDTREFFS

-  22. & 29. Juni, jeden Dienstag im Juli/August
-  14:00 – 16:00 Uhr
-  Wird auf Instagram und Facebook bekannt gegeben.

Bei Schlechtwetter: Keine mobile Jugendarbeit!

JUGENDCAFÉ

-  17. Juni & jeden Donnerstag im Juli/August
-  14:00 – 17:00 Uhr
-  Timmersdorfergasse 14



 @mein_jungesLeoben

 Leoben.Kreativ

Das Sommerprogramm findet unter Einhaltung der aktuellen Corona-Maßnahmen statt.

Ordinationsübernahme in Kapfenberg



Mein Name ist Dr. Fabio Valentin, ich bin Facharzt für Allgemeinchirurgie und Viszeralchirurgie und werde die Allgemeinchirurgische Ordination von Frau Dr. Helou in der **Mariazellerstraße 1a in Kapfenberg mit 1.7.21 übernehmen.**

Die Ordination ist mit einer modernen Endoskopie, einem Aufwachraum mit Monitoring, einer ambulanten Operationseinheit, einem Ultraschall und einem kleinen Labor für Akutparameter ausgestattet. Zurzeit bin ich noch als Oberarzt an der chirurgischen Abteilung des Schwerpunktkrankenhauses Oberwart tätig.

Zu den Ordinationsleistungen zählen unter anderem:

- Magen und Darmspiegelung
- Behandlungen von Venenleiden
- Behandlung von Hämorrhoidalleiden
- Schmerztherapie
- Behandlung von chronischen Wunden (Ulcus)
- Gefäßabklärung
- Chirurgische ambulante Eingriffe

Weitere Informationen unter www.valentin-chirurgie.at
Terminvereinbarung: **0664/99828502**



Anzeige

„wohsinn“ – treue Kunden, faire Preise!

Andreas Taferner von wohsinn überzeugte bereits die Eltern von Carina und Michael Rupp mit professioneller Planung und maßgenauem Einbau der Wohnungseinrichtung.

Nun konnte er auch im neuen Haus der Familie Rupp den gesamten Küche-Wohn-Essbereich, der Diele und das Badezimmer zur vollsten Zufriedenheit gestalten.

Von der wohsinns-Idee, der Umsetzung und der Termintreue waren die Auftraggeber absolut begeistert!



Foto: werbebuero maurer.at

PR



fotos: freisinger, rolf benz, ewe/fin küchen ©werbebuero maurer.at



Anzeige

Jetzt Jubiläums-Aktionen in unserem Einrichtungsstudio!

Seit mehr als 20 Jahren,
Qualität zum fairen Preis!

wohsinn[®]
KÜCHEN UND WOHNEN

wohsinn Taferner GmbH
Josef-Heißl-Straße 11 8700
Leoben Tel. 03842 288 80
MO - FR 8-12 und 14-18 Uhr
Nach Vereinbarung SA 9-12 Uhr

www.wohsinn.eu

KÜCHENMÖBEL UND TECHNIK ESSBEREICH WOHNZIMMER SCHLAFZIMMER WASSERBETTEN BÜRO
VORZIMMER JUGENDZIMMER BADMÖBEL GARTENMÖBEL BELEUCHTUNG GESUNDHEITSTÜHLE BÖDEN



Littering (Vermüllung) verhindern!

Wie tritt man Littering gegenüber und welche Anreize können geschaffen werden, um Müll in Abfallkörben an öffentlichen Plätzen besser zu trennen?

Zwei Projekte untersuchen das Problem nun wissenschaftlich

Littering (Vermüllung) bezeichnet das achtlose Wegwerfen von Abfällen an öffentlichen Plätzen und in der Natur.

Dieses markante Problem, aber auch die nicht sachgemäße Trennung von Müll in öffentlichen Abfallbehältern wird anhand von zwei Forschungsprojekten in Leoben untersucht. In Kooperation mit dem Abfallwirtschaftsverband (AWV) Leoben nimmt die Stadt deshalb gerade an zwei parallel laufenden Feldstudien gemeinsam mit der Montanuniversität Leoben und dem Institut für höhere Studien (IHS) teil, die den beiden Problemen wissenschaftlich begegnen. Im vergangenen Jahr wurden gemeinsam mit dem Konsortialführer, der Altstoff Recycling Austria AG (ARA AG), dem Systembetreiber im Bereich der Verpackungssammlung, Maßnahmen definiert, wie die Gemeinde dazu beitragen kann, die Ziele des EU-Kreislaufwirtschaftspakets zu erreichen.

Daten. „Die beiden Projekte beschäftigen sich einerseits mit der Schaffung einer Datengrundlage. Wir starten mit diesen Projekten in der zweitgrößten Stadt der Steiermark und binden dabei die Gemeinde, den städtischen Wirtschaftshof und den Abfallwirtschaftsverband aktiv ein“, berichtet der Projektleiter der Stadt Leoben Gernot Kreindl, der auch Geschäftsführer des AWV Leoben ist. Dabei soll einerseits die Zusammensetzung der in den Papier-



Foto: Freisinger

Auch bei Mülleimern im Stadtgebiet soll auf adäquate Mülltrennung geachtet werden.

körben der Stadt entsorgten Abfälle bestimmt und andererseits die Qualität und Quantität der achtlos weggeworfenen Abfälle (Littering) untersucht werden. Bekannt ist, dass die Inhalte der Papierkörbe/Abfallhaie im Stadtgebiet, die der Wirtschaftshof in regelmäßigen Abständen abholt und entsorgt, großteils aus Verpackungsmaterialien bestehen, die sehr kostenintensiv zusammen mit Restmüll entsorgt werden. Dies widerspricht den EU-Recyclingzielen, die bis 2025 bzw. 2030 im Verpackungsabfallbereich definierte Recyclingquoten vorgeben.

Nach einer Ende Mai anlaufenden Vorerhebungsphase werden im Juni Feldexperimente im öffentlichen Raum durchgeführt, die auch für die Bevölkerung sichtbar sein werden.

Damit sollen u. a. folgende Hypothesen überprüft werden:

- Verbessert neben den Papierkörben/Abfallhaie die Zurverfügungstellung

eines zweiten Sammelgefäßes für Verpackungsabfälle (Aludosen, PET-Flaschen, Coffee to go Becher etc.) im öffentlichen Raum die Trennqualität in den Müllbehältern?

- Reduzieren Müllbehälter, die mit aufwendiger Beklebung und einem ansprechenden Design Aufmerksamkeit erzeugen und ein intaktes Bild der Umwelt vermitteln, das Littering im öffentlichen Raum im Umkreis von zehn Metern?

Erste Ergebnisse dieser Feldstudie sollen im Sommer zur Verfügung stehen. Die beiden Projekte **können somit als Kampagne der Stadt Leoben zum Thema Verbesserung der Mülltrennung und Bekämpfung des „Littering“ verstanden werden.** Das Referat „Abfall-, Abwasser- und Umweltmanagement“ wird dabei intensiv mit den Mitarbeitern des Wirtschaftshofs und des AWV Leoben zusammenarbeiten.

Sperrmüllabholung

Die Sperrmüllabholung erfolgt montags nach telefonischer Vereinbarung.

Melden Sie die Abholung am Mittwoch oder Donnerstag der Vorwoche an, unter

+43 3842/4062-367

beim Referat Umwelt und Tiefbau.

Stellen Sie Ihren Sperrmüll frühestens zwei Tage vor dem Abholtermin bereit.

Achtung!!!

Verschenken Sie nicht Ihr Altgold!
Kaufe jede Gold- und Silbermünzen zum Tageskurs
Auch große Sammlungen
Gratisschätzung und Barankauf

Kaue komplette Nachlässe. Wohnungen, Dachböden, Keller, Häuser besenrein entrümpeln.

Wir bieten Ihnen **GRATIS-SCHÄTZUNG** und **ANKAUF** von Gold- und Silberschmuck, Gold und Silbermünzen (10er, 25er, 50er, 100er, etc.), Bruch- und Zahngold, Silberbesteck (auch Einzelteile), Bildern, Uhren, Möbeln, Porzellan, Gläsern, handgeknüpften Teppichen, Ansichtskarten, Briefmarken, Feldpost und allem aus dem 1. und 2. Weltkrieg (Säbel, Dolche, Bajonette, Orden, Uniformen, Fotos, Alben etc.) durch geschulte Sachverständige.



Wir geben Ihnen sofort **GRATIS** Auskunft am Telefon unter **0664/3382716** oder in unseren Geschäften in **LEOBEN** und **BRUCK/MUR** (Hausbesuche möglich).

Selbstverständlich erfolgt **BARZAHLUNG** bei Ankauf!

**LEOBEN, beim Schwammerlturm
BRUCK/MUR, Hauptplatz/im Haus Glasbau Gruber
www.jahrbacher.com und www.flohmarktprofi.at**

Anzeige

Häuser von

Symbolbild, HWB: $\leq 36 \text{ kWh/m}^2\text{a}$, fGEE: $\leq 0,85$

KOHLBACHER

LEOBEN

Europacity / Ostererweg, 3. Bauabschnitt

- ✓ 135 bzw. 145 m² Wohnnutzfläche
- ✓ voll unterkellert
- ✓ schlüsselfertiges Eigentum
- ✓ hochwertig ausgestattet (Fußbodenheizung, Designerbad, ...)
- ✓ Carport
- ✓ eigener Garten & Terrasse
- ✓ Fixpreis & Fixtermin

Persönliche oder telefonische Beratung (auch Videotelefonie) möglich!

Details & virtuelle Rundgänge auf www.kohlbacher.at
03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at

KOHLBACHER

Anzeige

Empfängerbenennung: Keine unzumutbaren Aufträge

Die sogenannte Empfängerbenennung besagt: Beantragt ein Abgabepflichtiger den steuerlichen Abzug von Aufwendungen, so kann die Finanz verlangen, dass der Abgabepflichtige die Empfänger der abgesetzten Beträge genau bezeichnet. Tut er dies nicht, sind die **beantragten Ausgaben zwingend nicht anzuerkennen**, und zwar auch dann, wenn die Tatsache der Zahlung und deren betriebliche Veranlassung an sich unbestritten sind. Allerdings darf laut Verwaltungsgerichtshof (VwGH) diese Empfängerbenennung nicht unmöglich sein.

Im konkreten VwGH-Fall wurde im Zuge einer Prüfung bei einer GmbH, die im Baugewerbe tätig ist, der Aufwand für Leistungen an zwei Subunternehmen nicht anerkannt. Laut Finanz seien trotz Aufforderung zur Empfängernennung nämlich nur die Namen der beiden Subunternehmen angegeben worden. Es handle sich allerdings nicht um die tatsächlichen Empfänger der Zahlungen. Die GmbH brachte vor, dass sie die Existenz der Subunternehmen nicht durch Besuche vor Ort, sondern auf andere Weise, wie etwa mittels Durchsicht der Gewerbeberechtigung, der Firmenbucheintragung sowie der UID-Nummer, überprüft habe. Besuche vor Ort seien nicht üblich und bei einer Vielzahl an Subunternehmern unmöglich.

In der Folge schrieb das Finanzamt die Körperschaftsteuer vor, ohne die Zahlungen an die Subunternehmer als Betriebsausgaben anzuerkennen. Das Bundesfinanzgericht (BFG) teilte im Rahmen des folgenden Rechtsmittelverfahrens die Ansicht des Finanzamtes.

Der VwGH hob die Entscheidung des BFG jedoch auf und begründete das wie folgt: Dem Steuerpflichtigen dürfen **keine offenbar unerfüllbaren Aufträge zum Nachweis der Zahlungsempfänger** erteilt werden. Offenbar unerfüllbar sind derartige Aufträge dann, wenn eine unverschuldete, tatsächliche Unmöglichkeit, die Empfänger der geltend gemachten Betriebsausgaben namhaft zu machen, vorliegt. Es wäre Aufgabe des BFG gewesen, Ermittlungen vorzunehmen, ob und inwieweit es in der Baubranche in dem betreffenden Jahr üblich



V.l.: Sonja Haingartner und Anita Pfadschek

Foto: Freisinger

ist, dass die Geschäftslokale der Subunternehmer aufgesucht werden, um den tatsächlichen Sitz der Subunternehmer und deren Fähigkeit zur Leistungserbringung zu überprüfen. Nach diesen Aussagen des VwGH kann das Finanzamt somit die Beweislast nicht einfach an den Steuerpflichtigen abschieben, sondern muss den Sachverhalt selbstständig ermitteln, und zwar auch zugunsten des Steuerpflichtigen.

Daher ist es zu empfehlen, etwa Abfragen aus Firmenbuch, Gewerberegister, UID-Verzeichnis, etc. zu archivieren. Weiters sollte eine Dokumentation bezüglich der vom Subunternehmer (Zahlungsempfänger) erbrachten Leistungen mittels Schriftverkehr, E-Mails, u.ä. vorhanden sein. Diese Vorkehrungen können vor unangenehmen Situationen bei Außenprüfungen bewahren.

Anzeige

Bewässerung in der Gärtnerei Leoben

Eine Bürgerin aus Leoben-Hinterberg fragte kürzlich im Bürgermeisterbüro nach, warum die Stadtgärtnerei wertvolles Trinkwasser zur Bewässerung verwendet und eine automatische Bewässerungsanlage unabhängig vom Wetter laufen würde. Alois Kieninger, der Leiter des Referates Grünflächen und Friedhöfe, der auch für die Gärtnerei verantwortlich zeichnet, informiert diesbezüglich: „In der Gärtnerei bewässern wir unsere Pflanzen über einen eigenen Brunnen, d. h. wir entnehmen unter regulären Bedingungen kein Gießwasser aus der öffentlichen Leitung. Die doch sehr geringen Niederschläge im März und April reichten nicht, eine Zusatzbewässerung ist aber unproblematisch. Vor der Gärtnerei haben wir eine Neupflanzung und Neu-Ansaat durchgeführt und zum Keimen und Anwachsen bewässert. Das ist aber nur vorübergehend.“



Foto: Pixabay

Für die Bewässerung in der Stadtgärtnerei steht ein eigener Brunnen zur Verfügung.

Straßenreinigung bei Regen macht Sinn

Ein weiteres Thema beschäftigt die Bürger immer wieder: Straßenreinigung trotz oder bei Regen. Dazu ist zu sagen: Im Zuge der Straßenreinigung in Leoben ist das Waschen der Gehsteige bzw. Straßen ein wesentlicher Bestandteil. **Dabei bedeutet der Regen eine große Erleichterung, weil dadurch hartnäckige Verschmutzungen aufgeweicht werden und wesentlich leichter und gründlicher entfernt werden können.** „Eine saubere, staubfreie Stadt ist für alle Bürger ein wertvolles und erstrebenswertes Gut. Und gerade bei Regen ist der Reinigungserfolg bei gleichzeitig geringerem Wasserverbrauch wesentlich besser als bei Trockenheit.“

Man sollte vielleicht auch eher von Wassergebrauch als Wasserverbrauch sprechen, da Wasser im Kreislauf nicht verschwindet. Obwohl wir grundsätzlich in der glücklichen Lage wären, mehr Wasser zu haben als wir brauchen, nutzen wir Regentage, um die wertvolle Ressource Wasser achtsam und umweltschonend einzusetzen“, sagt Christian Huber, Leiter des Wirtschaftshofes Leoben zum maßvollen Einsatz des nassen Gutes.



Foto: KK

Die Straßenreinigung bei Regen ist sinnvoll, weil dadurch eingetrockneter Schmutz besser aufgeweicht werden kann.

Bewährt. Speziell in der Frühjahrsreinigung werden in einem Zeitraum von drei bis vier Wochen im gesamten Stadtgebiet intensive Reinigungsarbeiten mit dem Gehsteig- bzw. dem Straßenwaschwagen und der Kehrmaschine durchgeführt. Im Zwei-Schichtbetrieb sind die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes Leoben im Einsatz, um die Verschmutzungen eines ganzen Winters zu entfernen.

Im normalen Reinigungsbetrieb werden die Straßen und Gehsteige wochentags zwischen 3 Uhr morgens und 11 Uhr vormittags nach einem Tourenplan gewaschen. Der Straßenwaschwagen fährt dabei immer in Abstimmung mit dem Gehsteigwaschwagen und der großen Kehrmaschine.

Die Gehsteigreinigung hat sich über Jahre in Leoben bewährt.

Neuigkeiten aus der Leobener Musik- und Kunstschule

Direktor Heinz Moser informiert

Erlerne Mandoline bei Michael

Die Mandoline ist ein Zupfinstrument, das sich gerade wieder größerer Beliebtheit erfreut! Sie findet sowohl in der klassischen Musik wie auch im Jazz und vor allem in der amerikanischen Bluegrass/Country-Musik Einsatz. Aufgrund ihrer vielfältigen Möglichkeiten – Melodiespiel, akkordisches Spiel, Liedbegleitung, virtuose Soli, funky Rhythmen – kann man sie beinahe überall einsetzen.

Geigenlehrer Michael Leitner hat sich als Mandolinenvirtuose schon einen Namen gemacht und freut sich auf Sie/Dich!

Schülerfeedback

„An deinem Unterricht gefällt mir die Vielseitigkeit sehr gut. Damit meine ich, dass du sowohl klassische als auch jazzige Stücke mit mir durchmachst, sodass ich von jedem Genre etwas mitnehmen kann. Ich finde es auch super, dass der Unterricht nicht wie in der Schule ist, sondern man eine ruhige und fast kollegiale Atmosphäre genießen kann.“
Ramona, 18 Jahre



Foto: Michael Leitner

Michael Leitner, BA

Zumbakids - Tanzen für Kinder mit Endrina

Zumba ist eine Kombination aus Tanz, sportlicher Bewegung und durchdachten Choreografien, wobei der Spaß im Vordergrund steht. Die Kinder lernen ihren Körper und ihre Bewegungen besser kennen, sie können sich austoben und ganz sie selbst sein, was wiederum glücklich macht und so das Selbstvertrauen und den Selbstaussdruck fördert.

Die Kinder verbessern ihre Koordination und entwickeln ihr Rhythmusgefühl auf natürliche Weise.

Ein tänzerisches Erlebnis, das Lebensfreude zum Ausdruck bringt!

Zumbakids – Tanzen für Kinder mit Endrina wird in der Musikschule Leoben und in der Volksschule Seegraben angeboten.



Foto: Freisinger

Mag. Endrina Rosales Rodriguez



MELDE DICH AN!

Die Musik- und Kunstschule freut sich auf Deine Anmeldung für das Schuljahr 2021/22

Anmeldeformulare liegen vor Ort auf (Langgasse 21, 8700 Leoben) bzw. finden Sie auf www.musikschule.leoben.at.
Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter Tel.: **03842/4062-301** oder per E-Mail: musikschule@leoben.at zur Verfügung.



Brücke in den allgemeinen Arbeitsmarkt

Jugend am Werk-Produktionsschule Leoben – Vielfalt wirkt

Seit mittlerweile 2010 bietet die Produktionsschule von Jugend am Werk Leoben die **optimale Starthilfe für junge Menschen, ein Erfolgskonzept für Jugendliche, aber auch für die Wirtschaft.**

Rege Betriebsamkeit in der **Küche, Schlosserei und Tischlerei:** 700 Essen, davon mehr als die Hälfte für die Schulen und Kindergärten der Stadt Leoben, müssen täglich bis spätestens 10 Uhr transportfähig zubereitet sein, ein Großauftrag soll in der Schlosserei und Tischlerei termingerecht fertiggestellt werden. Nichtsdestotrotz gute Laune bei **34 jungen Leuten in den Werkstätten.** Ein ganz normaler Arbeitstag in der Produktionsschule Leoben, mit dem Ziel, so weit wie möglich wirtschaftsnah zu agieren.

Qualifikation. Dieses innovative Arbeits-, Lern- und Lebensprojekt bei Jugend am Werk Steiermark richtet sich an junge Menschen zwischen 15 und 25 Jahren. Professionelle Vorbereitung auf die Arbeitswelt, Erwerb von Schlüsselqualifikationen durch praktisches Arbeiten, soziale Integration und Schaffung neuer Beschäftigungsstrukturen sind die Kernziele der Produktionsschule. Die Produktionsschule hat die Aufgabe, den jungen Menschen mittels „Lernen durch Tun in den Arbeitsfeldern“ Ausbildung und Arbeit als wertvollen Bestandteil des Lebens nahe zu bringen. Professionelle Begleitung dazu bieten Fachtrainer und Sozialpädagogen.

Zukunftsweisend. Mittlerweile nahmen **550 junge Leute die Produktionsschule Leoben in Anspruch.** Bei einer beachtlichen Vermittlungsquote von durch-

schnittlich 75 Prozent sind das ungefähr 412 Menschen, die am Lehrstellen- bzw. Arbeitsmarkt ihren Weg gefunden haben. Diese Zahlen machen natürlich stolz, schon allein deswegen, weil die Produktionsschule zukunftsweisende Wege für die jungen Menschen bereiten kann. Bemerkenswert ist auch, dass annähernd gleich viele Frauen wie Männer ihr Ziel, in die Arbeitswelt über die Produktionsschule, verfolgen. Ein Teilnehmer der Produktionsschule berichtet: **„Die Produktionsschule erleichtert uns den Einstieg in das Berufsleben.** Hier können wir erste Berufserfahrungen sammeln. Durch Praktika lernen wir Unternehmen besser kennen und haben oftmals die Möglichkeit, dort übernommen zu werden. Ich habe jetzt einen Ausbildungsplatz.“

Partnerschaft. Ein wesentlicher Player für das Gelingen ist die Wirtschaft des Bezirks und im Besonderen die Stadt Leoben. **Jugend am Werk Leoben hat 150 Betriebe als Ansprechpartner, wo die Jugendlichen Praktika absolvieren können** und

wo sie bei dem einen oder anderen Betrieb eben ihre Lehre oder Arbeit begonnen haben. Inzwischen kontaktiert die Wirtschaft häufig die Produktionsschule Leoben, ob ein ihren Anforderungen entsprechender junger Mensch für Lehre oder Arbeit zur Verfügung steht. Derartige Netzwerke und Partnerschaften, wie mit der Stadt Leoben, sind unerlässlich für den Erfolg der Jugendlichen. Unter all diesen Aspekten ist die Produktionsschule für den Arbeitsraum Leoben und darüber hinaus ein unverzichtbarer Bestandteil im Wirken gegen Arbeitslosigkeit bei Jugendlichen.

Kontakt

Andreas Schicker

Jugend am Werk Stmk. GmbH
Produktionsschule Leoben
Schießstattstraße 10a
8700 Leoben
Mobil: 0664/8000 63 900
andreas.schicker@jaw.or.at
www.jaw.or.at







Der erste Schritt zur Lehre

Lehrstelle gesucht? Wir haben sie!

Auf der Suche nach dem idealen Berufsweg für die Zukunft? Das AMS unterstützt Jugendliche bei der Suche nach dem passenden Lehrplatz.

Wie? Einfach QR-Code scannen und zur Lehrstellensuche anmelden – so gelingt der Einstieg ins Berufsleben!



#gemeinsam geht's leichter



Arbeitsmarktservice
Steiermark

Auszeichnung für Europagymnasium Leoben

Erasmus+ Schule: Ein Stempel für die nächsten sieben Jahre

Alle sieben Jahre muss man sich neu um die Akkreditierung für Erasmus+ bewerben und das Europagymnasium Leoben meisterte diese Hürde.

Erasmus+ ist ein europäisches Programm, das die Kooperation von Schulen und anderen Institutionen in Europa und darüber hinaus unterstützt. Durch dieses Programm werden Auslandsaufenthalte von Schülern, Lehrern und Angehörigen des Verwaltungspersonals innerhalb Europas gefördert. Erasmus+ hilft dabei, die Qualität der Lehre und des Lernens, Aus- und Weiterbildung, aber auch die internationale Vernetzung und Kooperation zu fördern. Bei Erasmus+ mitmachen dürfen allerdings nur jene Schulen und Institutionen, deren Antrag von der österreichischen Nationalagentur positiv bewertet wurde.



Direktorin Eva Tomaschek freut sich mit ihren beiden Professorinnen Maeve Doyle (l.) und Ulrike Wolfesberger (r.) über die Auszeichnung Erasmus+ Schule

Das Europagymnasium Leoben hat es geschafft und darf daher auch in den nächsten sieben Jahren bei Events von Erasmus+ dabei sein.

Schulprojekt lenkt Augen und Ohren auf die Straße

Rund ein Drittel aller Unfälle im Straßenverkehr, auch der Kinderunfälle, ist in Österreich auf Ablenkung und Unachtsamkeit – allen voran durch das Smartphone – zurückzuführen. Dabei sind bei weitem nicht nur Unfallverursacher, sondern auch Unfallopfer oft mit ihrer Aufmerksamkeit ganz wo anders. Anlässlich der UN Global Road Safety Week will der Verein „Große schützen Kleine“ mit Unterstützung des Verkehrsressorts des Landes Steiermark das **Bewusstsein für die „Todesfalle Ablenkung“ in der Bevölkerung schärfen.**

Um bereits bei den Kindern anzusetzen, wurde das Schulprojekt **„Augen auf die Straße, fertig, los!“** entwickelt. Volksschulen, Mittelschulen und Gymnasien (Unterstufe) aus den KinderSicheren Bezirken Deutschlandsberg, Leibnitz, Leoben und Voitsberg können sich mit ihrer Teilnahme nun sogar 5 mal 200 Euro für die Klassenkasse holen.

LENA HOHENTHAL
BÜRGERSERVICE

**LEGENDS
OF LEOBEN.AT**
DEIN JOB BEI DER STADT LEOBEN

DEINE OFFICE SKILLS SIND LEGENDÄR?

BEWIRB DICH JETZT ALS
BÜROKRAFT
BEI DER STADT LEOBEN!
BEWERBUNG@LEOBEN.AT

#LE_GENDS #LEOBEN

RATHAUS & STADTWERKE
SCHULEN UND KINDERGÄRTEN
WIRTSCHAFTSHOF | STADTGÄRTNEREI

WWW.LEGENDSOFLEOBEN.AT

Kapitän verlängert und neuer Spieler kommt

Die **Handball Sportunion Leoben** und **Kapitän Mathias Nikolic** verlängern die Zusammenarbeit um ein weiteres Jahr. Der gebürtige Wiener trägt seit einem Jahr das Dress der Montanstädter und ist seit Anbeginn seiner Zeit in Leoben eine wichtige Stütze im Team rund um **Spielertrainer Vytas Ziura**. Als Kapitän ist er nicht nur am Spielfeld ein verlängerter Arm des Trainers, sondern auch ein wichtiger Ansprechpartner für die Youngsters im Team. Bei den Fans und Anhängern der Obersteirer genießt der 30-jährige Rechts- händer mit seiner sympathischen und



Neuer Spieler – Jonas Magelinskas



Auch in der Saison 2021/22 ein starkes Team – Präsident Alfred Leithold, Kapitän Mathias Nikolic, Vizepräsident Roberto Pacnik (v.l.)

Foto: Handball Leoben (2)

offenen Art ein ebenso großes Ansehen. Der Spielmacher freut sich schon auf den Tag, wo die Sporthalle Donawitz prall gefüllt ist und die heimischen Fans ihrem Team ordentlich einheizen.

Mit **Jonas Magelinskas** unterzeichnete kürzlich kein Unbekannter bei den Montanstädtern einen Ein-Jahres-Vertrag. Nicht nur, dass Trainer Ziura den jungen 2002er-Nationalteamspieler schon seit Kindesalter kennt, betreute auch Vater Ro-

mas Magelinskas vor einigen Jahren schon als Headcoach die Leobener. Mit der Verpflichtung des 19-jährigen Rückraumspielers, der derzeit noch bei der HSG HOLDING Graz unter Vertrag steht, bleiben die Leobener ihrem Weg treu, junge Talente nach Leoben lotsen zu wollen. Der 184 cm große und 75 kg schwere Rechtshänder sammelte vor dem Engagement bei der HSG Graz schon bei den Fivers in Vöslau und bei HIB Graz Erfahrung.

Vier Medaillen

Bei den steirischen Langbahnmeisterschaften in Graz/Eggenberg erreichten **die Läufer der Polizeisportvereinigung (PSV) Leoben** vier Medaillen.

Gold gab es für **Chrisi Müller-Nudl** im 2.000-Meter-Lauf in der Klasse MU14 und



Goldjunge Chrisi Müller-Nudl



Richard Nudl (r.) auf dem Weg zur Silbermedaille

Foto: PSV Leoben (2)

für **Manuela Christandl** im 10.000-Meter-Lauf in der Gruppe W50. Silber erreichten **Richard Nudl** im 10.000-Meter-Lauf M50 und **Kevin Christandl** im 3.000-Meter-Lauf MU16.

Aber nicht nur die vier Medaillen, sondern auch drei persönliche Bestleistungen und eine ausgezeichnete Laufzeit waren der Lohn für die harte Trainingsarbeit in den letzten Wochen.

SOMMERSPORT & SPASS 2021

Sommersport & Spaß-Aktion 2021

Anmeldungen sind ab 5. Juli online möglich

Die gute Nachricht ist: Diesen Sommer wird wieder die „**Sommersport & Spaß-Aktion**“ durchgeführt. Die **Anmeldung** bzw. Informationseinholung erfolgt **ab Montag, dem 5. Juli 2021, 8 Uhr, ausschließlich online** über folgenden Link: <https://partner.venuzle.at/stadt-leoben/courses/>

Es wird um Verständnis gebeten, dass die diesjährigen Programmpunkte so durchgeführt werden, wie es die von der Bundesregierung vorgegebenen COVID-19-Verordnungen erlauben. Allfällige Absagen können daher nicht ausgeschlossen werden. Durch die Corona-Pandemie ist die Planung nicht einfach, daher legt das Referat Sport der Stadt Leoben in diesem Sommer den Schwerpunkt auf Outdoor-Veranstaltungen. Sollten es aber die Corona-Maßnahmen erlauben, werden natürlich auch Veranstaltungen im Indoor-Bereich angeboten.

Für Rückfragen steht Ihnen das Referat für Sport der Stadt Leoben zur Verfügung.

Kontakt: sport@leoben.at, 03842/4062-458



Foto: Reitclub Wattenbach

Aktivitäten mit Pferden machen besonders Spaß.



Foto: Adobe Stock

Langsam-Lauf-Treff Leoben

„Gesünder leben: Gemeinsam einen Anlauf nehmen“

Geeignet für Anfänger, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene Späterer Einstieg jederzeit möglich

Wann:

jeden Mittwoch um 19 Uhr

Treffpunkt:

Parkplatz Eishalle Leoben

Teilnahme:

Gratis

Anmeldung:

sport@leoben.at

Auf geht's!

**BEWEGUNGSLAND
STEIERMARK**

SV Leoben Schwimmer zeigten mehrfach auf

Mit drei Finaleinzügen in der allgemeinen Klasse und acht Medaillen in den Nachwuchsklassen war die Schwimmvereinigung (SV) Leoben bei der Internationalen Ströck ATUS Graz Trophy erfolgreich. Der Wettkampf zählte als eine der letzten Qualifikationsmöglichkeiten für die Olympischen Spiele in Tokio und war somit stark besetzt.

Nur die 300 stärksten Schwimmer waren startberechtigt. Bei diesem Olympiaqualifikationswettkampf bewiesen sich die vier Starter der SV Leoben unter 64 Vereinen aus zehn Nationen. **Linda Paier** qualifizierte sich über 200 Meter Brust für das Finale und wurde hervorragende sechste in der allgemeinen Klasse.

In den Nachwuchsklassen schwamm sie viermal zu Gold. Auch **Din Schlauer** er-



V.l.: **Florjan Shurdhaj, Daniel Paier, Trainer Christian Wohlmutter, Din Schlauer und Linda Paier**

Foto: SV Leoben (2)

reichte in der Nachwuchsklasse zweimal Silber und zweimal Bronze. **Florjan Shurdhaj** qualifizierte sich über 200 Meter Lagen für das Finale, wo er als Achter anschluss. **Daniel Paier** zog mit einer starken persönlichen Bestzeit über 100 Meter Brust ins Finale und sicherte sich dort den achten Platz.

Vergleichskampf. Die Schwimmer der SV Leoben befinden sich gerade mitten im Trainingsblock für die Staatsmeisterschaften im Juli. Im Vergleichswettkampf Österreich-Schweiz in Maria Enzersdorf ging **Linda Paier** von der SV Leoben für das Österreichische Nationalteam an den

Start und gewann zwei Medaillen. Sie unterbot ihre persönliche Bestmarke über 200 Meter Lagen und erkämpfte hier sowie über 200 Meter Brust jeweils Bronze bei den Junioren. Schwester **Laura Paier** (Jg. 2008) war bei den 7. Internationalen Innsbrucker Arena Swim Meetings hinter EM-Teilnehmerin Lena Opatril zweiterfolgreichste Teilnehmerin des Bewerbs. Dies war für sie der erste Freiluftwettkampf dieser Saison. Dabei erkämpfte sie sich siebenmal Gold, zweimal Silber sowie zweimal Bronze in der AK13. Sie war somit hinter EM-Teilnehmerin Lena Opatril zweiterfolgreichste Schwimmerin aller Altersklassen des Schwimmmeetings.



Laura Paier erreichte elf Medaillen in Innsbruck.

Simon Zündel holte Bronze

SV Leobens Aushängeschild Simon Zündel konnte bei den **Österreichischen Tischtennis-Meisterschaften der U19** in Freistadt überzeugen und **holte sich sensationell die Bronzemedaille im Einzel**. Seine Teilnahme am Turnier war bis Donnerstag aufgrund einer kurzfristigen Operation am Zeigefinger noch ungewiss, seine Einzel bestritt der Linkshänder mit Schiene und Verband an der rechten Hand.

Unter Berücksichtigung dieses Handicaps ist seine herausragende Leistung noch deutlicher hervorzuheben: Im Viertelfinale konnte sich Zündel mit 4:2 gegen Österreichs Nachwuchshoffnung Julian

Rzihauschek durchsetzen, der zuletzt bereits in der Herren Championsleague für Aufsehen sorgte. Im Halbfinale setzte es dann allerdings eine klare Niederlage gegen den Tiroler Lorenz Pürstinger, der in zwei hart umkämpften Sätzen die besseren Nerven im Nachspiel behielt und schlussendlich mit 4:0 als Sieger von der Platte ging.

„Das harte Training machte sich bezahlt und legte sicher den Grundstein für die Medaille. Der Erfolg gibt mir jetzt natürlich noch mehr Motivation für die kommende Saison, in der wir wieder in der 2. Herrenbundesliga vertreten sind!“, so Zündel nach dem Turnier.



Simon Zündel holte den dritten Platz bei den Österr. Tischtennis-Meisterschaften.

Foto: KK

100 Jahre Verfassungsgerichtshof

Zwei Tage lang machte die Wanderausstellung „100 Jahre Verfassungsgerichtshof“ auch am Hauptplatz in Leoben Station, ehe sie weiter ihren Weg durch die österreichischen Bundesländer fortsetzte. Mit dieser Ausstellung will man der Bevölkerung den Verfassungsgerichtshof (VfGH) und seine Aufgaben näherbringen. Der österreichische VfGH ist übrigens der älteste der Welt. Zur Ausstellungseröffnung hatte Bürgermeister Kurt Wallner die Ehre, Johannes Schnitzer, Mitglied des Verfassungsgerichtshofes, in Leoben zu begrüßen.

Verfassung. Im Jahr 2020 feierte Österreich das 100-jährige Jubiläum seiner Verfassung, die 1920 von Hans Kelsen erarbeitet wurde. Ein Grund zum Feiern auch für den Verfassungsgerichtshof, denn dieser wurde mit dem Bundesverfassungsgesetz von 1920 neu eingerichtet und teilt deshalb in dieser Form auch das Gründungsdatum 1920 mit der Verfassung. Die Verfassung ist das Fundament unserer Gesellschaft. Sie sichert unsere Grundrechte und unsere Freiheit und gewährleistet, dass sich alle Bürger unter Einhaltung der Gesetze frei entfalten können und vor dem Gesetz gleich behandelt werden. Die Verfassung legt die Spielregeln für das Leben im Staat fest. So bestimmt die Verfassung, wie das Parlament oder der Bundespräsident gewählt wird, was in die Zuständigkeit des Bundes und was in jene der Bundesländer fällt, wie die Gerichte aufgebaut sind und wie die Grundrechte der Menschen in Öster-



V.l.: Bürgermeister Kurt Wallner, Johannes Schnitzer, Mitglied des Verfassungsgerichtshofes und MUL-Rektor Wilfried Eichselseder

reich geschützt werden. All das scheint heute alltäglich. Es ist aber keine Selbstverständlichkeit.

Verfassungsgerichtshof. Als „Hüter der Verfassung“ kommt dem VfGH eine entscheidende Rolle im Staat zu. Der Verfassungsgerichtshof überprüft beispielsweise, ob Gesetze der Verfassung entsprechen, ob Wahlen korrekt abgelaufen sind oder ob der Staat die Grund- und Menschenrechte respektiert. So schützt er unsere Demokratie, unseren Staat und die Rechte von uns allen. Das Richterkollegium des VfGH besteht aus 14 Personen. Die Amtstracht der Verfassungsrichter besteht aus dem Talar und einer

Kopfbedeckung, dem Baret. Bei jeder öffentlichen Verhandlung wird der Talar getragen, bei der Verkündung der Entscheidungen das Baret aufgesetzt.

Magazin. Die Verfassung als Magazin, in zeitgemäßem und gut lesbarem Design sowie grafisch ansprechend aufbereitet, wurde anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums letztes Jahr von einem Team aus Journalisten und Designern aufgelegt. Hier kann man den ganzen Verfassungstext nachlesen. Ergänzt wird er durch einen spannenden Infografikteil („Österreich verstehen“). Das Heft ist in ganz Österreich an vielen Trafiken und in zahlreichen Buchhandlungen erhältlich.



Grundgesetze sollten von den Besuchern besonders zur Kenntnis genommen werden.



In der Wanderausstellung wurde die Materie sehr übersichtlich dargestellt.

Herwig Zens: Kunstbesessener und Künstler

Bis 4. Juli sind im MuseumsCenter im Rahmen des Kunstforums Leoben zahlreiche Werke des Wiener Künstlers und Hochschullehrers Herwig Zens (1943-2019) zu sehen. Die Eröffnung fand Ende Mai in Anwesenheit der Witwe des Künstlers, Gerda Zens, statt, die von Kulturreferent Johannes Gsaxner und Kunstforums-Obmann Wolfgang Domian in Leoben begrüßt wurde. Gerda Zens nutzte die Zeit für einen vierstündigen Stadtspaziergang und zeigte sich beeindruckt von der Stadt sowie ihrer Architektur und Geschichte.



Foto: KK (2)

Museumsleiterin Susanne Leitner-Böchzelt, Kulturreferent Johannes Gsaxner, Kurator Gotthard Fellerer, Gerda Zens, Kunstforum-Obmann Wolfgang Domian, Kulturmanager Gerhard Samberger



Ein Werk des Künstlers

Künstler. Herwig Zens zählt zu den bedeutendsten Zeichnern, Grafikern und Malern Österreichs. Er hinterließ ein beeindruckendes Werk mit 1.400 unterschiedlichen Druckgrafiken und schuf tausende Zeichnungen und hunderte Malereien.

„Er war ein Kunstbesessener und Künstler, der von der Notwendigkeit seines Tuns überzeugt war und rund um die Uhr arbeitete. Keine Nacht war vor ihm sicher, wenn ihn ein Bild oder eine Serie in die Werkstatt zwangen“, so Kurator Gotthard Fellerer, der die Werke vorstellte. Als Vorstand des Instituts für das künstlerische Lehramt an der Akademie der bildenden Künste Wien dozierte er nicht nur, son-

dern erkundete mit seinen Studierenden bedeutende Stätten der Kunst – gleich wo – und als Künstler lebte er beispielhafte Bedingungslosigkeit vor.

Ausstellung. Kernstücke der Ausstellung sind abstrakte Malereien von Herwig Zens und Radierungen aus seinen letzten Lebensmonaten.

Öffnungszeiten:

Die Ausstellung ist zu sehen bis Sonntag, 4. Juli 2021
Montag-Samstag: 10-17 Uhr
Eintritt frei

Unplugged-Konzert am Hauptplatz

Ein Unplugged-Konzert vor dem Stadtcafé auf dem Leobener Hauptplatz spielten zum Kultur- und Gastronomieeustart nach dem langen Lockdown DJ Ronny, alias Ronald Zabach, und bekannte Musikkollegen zur Freude der begeisterten Zuhörer. Das zunächst durchwachsene Wetter tat dabei der guten Stimmung keinen Abbruch. Letztendlich kam auch noch die Sonne zum Vorschein. Musik wieder live zu erleben, war auch für Bürgermeister Kurt Wallner, der eine Runde über den Hauptplatz machte, ein wahrer Genuss: „Ich hoffe, Kulturveranstaltungen und auch Gastronomie gehören wieder wie früher zu unserem Alltag. Alles Gute all jenen, die bis jetzt so tapfer durchgehalten haben und nun wieder mit Feuereifer für ihre Gäste und ihr Publikum da sind.“



Foto: leopress

Die lokalen Musikgrößen begeisterten mit ihren Darbietungen in Reinkultur.

Der „hochfürstliche Mohr“ und sein Enkelsohn

Von Alfred Joham

Der sogenannte „Leobener Fries“, besser bekannt als „Fichtl-Fries“, ist eine bedeutende Bildquelle zum städtischen Leben in der Mitte des 19. Jahrhunderts und eine Besonderheit des MuseumsCenters Leoben.

Vinzenz Fichtl (1797 Steyr – 1864 Graz) war von August 1832 bis zu seiner Pensionierung 1862 als zweiter Kanzlist (Schreib- und Bürokraft) beim Stadtmagistrat Leoben beschäftigt. Mitte November 1840 erkrankte er schwer und kehrte erst wieder am 1. April des folgenden Jahres in den Magistratsdienst zurück. Danach begab er sich zu einer vierwöchigen Kur nach Baden bei Wien. Während seiner monatelangen Erkrankung, „schwebend zwischen Seyn und Nichtsein“ wurde in ihm „der Wunsch rege, selbst als eine spätere Erinner[er]ung für die rückbleibenden, die mir gut waren und sind, meinen Leichenzug als bleibendes Denkmahl zu widmen!“, wie er am Deckblatt mit Datum 14. März 1841 vermerkte.

Leichenzug. Seine Wasserfarbenzeichnungen stellten ursprünglich 278 Personen dar, sowohl verstorbene Verwandte und Bekannte, als auch einen Querschnitt durch die damalige Leobener Bevölkerung. Der fast 14 m lange Papierfries wurde in mehreren Etappen auch nach sei-



Fichtlfries, Baron Feuchtersleben

ner Genesung fortgesetzt und zeigt nunmehr 451 Personen. Darunter findet sich mit der Nummer 237 ein kleinwüchsiger Bergmann in Galauniform mit Berghäckel in der rechten und einem Lorgnon (Stielbrille) in der linken Hand. Er wird von Fichtl als „Baron Feuchtersleben“ bezeichnet und fiel den meisten Bearbeitern und Betrachtern auf. Jedoch widmete sich anscheinend noch niemand der Frage, wer nun dieser Baron eigentlich war? Dazu führen die Spuren über Polen, den Wiener Kaiserhof bis ins Herzen Afrikas.

Soliman. Der mehrfach ausgezeichnete Historienfilm „Angelo“ beschäftigte sich 2018 mit dem Schicksal eines Jungen, der zu Beginn des 18. Jahrhunderts mit Gewalt aus seiner Heimat in der Mitte Afrikas nach Europa geholt und in Italien erzogen wird. Getauft auf den Namen Angelo, diente er später als Kammerdiener, Soldat und Reisebegleiter bei den Fürsten Lobkowitz und Liechtenstein. Er war mit Kaiser Joseph II. befreundet und eine „Wiener Berühmtheit“ seiner Zeit. 1772 heiratete Angelo Soliman und wurde Vater einer Tochter. Als er 1796 in Wien verstarb, fertigte man von seinem Kopf eine Totenmaske (heute im Rollettmuseum in Baden), seine Haut wurde präpariert, ausgestopft und im Kaiserlichen Naturalienkabinett als halb nackter „Wil-

der“ mit Federn und Muschelkette ausgestellt.

Feuchtersleben. Seine Tochter Josefine vermählte sich mit dem Militäringenieur Ernst Freiherr von Feuchtersleben und 1798 wurde in Krakau der einzige Enkel Eduard geboren. Die Mutter verstarb drei Jahre später und der Halbweise absolvierte seine Ausbildung an der Bergakademie in Schemnitz. Ab 1832 arbeitete er als Südhüttenmeister in der Salinenverwaltung Aussee und hatte daher auch Kontakte zum Oberbergamt in Leoben. Nach seiner Pensionierung wohnte er weiterhin in Aussee, wo er am 13. April 1857 im Alter von 59 Jahren verstarb. Er blieb zeitlebens ledig und hinterließ keine Nachkommen.

Freundeskreis. Eduard von Feuchtersleben war zudem ein feinsinniger Reiseautor und romantischer Lyriker. Zu seinem Freundeskreis zählten die Dichter Franz Grillparzer, Nikolaus Lenau und Eduard von Bauernfeld. Dieser beschrieb ihn als „immer spielend, witzelnd, schreibt kleine Lustspiele, ist immer verliebt, trotz seines Buckels“. Sein Halbbruder Ernst von Feuchtersleben, mit dem er zeitlebens tief verbunden blieb, war Arzt – er prägte den Begriff der „Psychose“ in der medizinischen Literatur – und ebenfalls ein anerkannter Literat.



Angelo Soliman



Eduard v. Feuchtersleben

Quelle: KK

Quelle: KK

2. LE-Hofkonzert der Musik- und Kunstschule

Am **Mittwoch, den 7. Juli 2021** findet das zweite LE-Hofkonzert der Musik- und Kunstschule Leoben statt. Beginn ist um 17.45 Uhr beim Engelsbrunnen auf dem Hauptplatz. An **sieben Stationen** finden dann zeitgleich jede halbe Stunde jeweils 20-Minuten-Konzerte statt. **Die Stationen sind: Engelsbrunnen (Hauptplatz), Innenhof Hacklhaus (Café Steinscherer), Akademiehof (Timmersdorfergasse), Kirchplatz, Stadtpfarrkirche St. Xaver, Innenhof Schokoria (Straußgasse) und Vorplatz Museum. Die Beginnzeiten sind jeweils 18 Uhr, 18.30 Uhr, 19 Uhr und 19.30 Uhr.**

Zu hören und sehen sind folgende Ensembles der Musik- und Kunstschule Leoben: Blech- und Holzbläserensemble, Jugendsinfonieorchester, Gitarrenensemble, Perkussionsensemble, der 1. Leobner Kinderchor, der Jugendchor, Kunstensemble, Orgel und Blockflötenensemble. Das Publikum kann zwischen den einzelnen Stationen wechseln und sich so sein „Programm-Menü“ selbst zusammenstellen.



Foto: Musikschule Leoben

Sie sind herzlich beim LE-Hofkonzert der Musik- und Kunstschule willkommen.

Bei Schlechtwetter: 19 Uhr gemeinsames Konzert in der Kunsthalle (Museum).

Auf Einhaltung der Corona-Maßnahmen wird geachtet!

Stadtführung vor den Hofkonzerten

Wie oben angekündigt, finden am **7. Juli 2021** die Hofkonzerte der Musik- und Kunstschule in Leoben statt.

In diesem Jahr werden sie durch eine **besondere Altstadtführung** bereichert. Die Geschichte der Stadt Leoben ist überaus beeindruckend. Bei einem Rundgang durch die Stadt fallen einem vor allem die wunderschönen Fassaden auf. Die Geschichte vieler Häuser ist überaus interessant und ein Blick in manchen Innenhof lohnt sich in jedem Fall.

Anmeldung. Es wird aufgrund der geltenden Covid-Bestimmungen nur eine begrenzte Teilnehmer-Zahl möglich sein. Aus diesem Grund können auch nur angemeldete Personen an der Veranstaltung teilnehmen.

Bei Schlechtwetter muss diese Stadtführung leider entfallen. Ersatztermin ist nicht vorgesehen!

Kontakt: Wenn Sie an dieser besonderen Stadtführung teilnehmen wollen, bitten wir um Anmeldung telefonisch unter **03842/4062-408** oder per Mail unter **kunsthalle@leoben.at**.

Info

Mittwoch, 7. Juli 2021, 17 Uhr
Treffpunkt: MuseumsCenter Leoben
Kirchgasse 6, 8700 Leoben
www.museumscenter-leoben.at



Foto: MuseumsCenter Leoben

Ansicht des Innenhofes des Hauses Ecke Homanngasse - Straußgasse, Bleistiftzeichnung aus dem Bestand des MuseumsCenters Leoben



Gelungener Kulturauftakt

Das **Sinfonische Orchester Leoben** eröffnete mit dem **Konzert „Liebesg'schichten und Operndramen“ in der Kunsthalle Leoben** die Kultursaison. Heiß herbeigesehnt wurden nach dem langen Lockdown nun schon die Kulturveranstaltungen. Endlich fiel der Startschuss und unter der Leitung von **Dirigent Heinz Moser** präsentierte das Sinfonische Orchester Leoben ein grandioses Bühnenprogramm. Gemeinsam mit den Tonkünstlern **Angelika Niakan** (Sopran), **Klaudia Tandi** (Mezzosopran), **Mahdi Niakan** (Tenor) und **Thomas Essl** (Bariton) wurde dem Publikum ein abwechslungsreiches Programm geboten, das man ob der Corona-Auflagen „fußfrei“ genießen konnte.



Die Solisten **Thomas Essl, Angelika Niakan, Klaudia Tandi** und **Mahdi Niakan** (v.l.) verzauberten das Publikum.

Foto: Dietmaier

Herzerwärmend. „Liebesg'schichten und Operndramen“ war der verheißungsvolle Titel des Konzerts und die Besucher wurden nicht enttäuscht. Die Musiker erwärmten mit ihren Stimmen die Herzen des Publikums. Alle Solisten hatten einen persönlichen Bezug zu Leoben; Angelika Niakan und Thomas Essl waren sogar

Schüler der Musik- und Kunstschule Leoben. Im Programm waren weltberühmte Melodien wie aus „Cosi fan Tutte“ von Mozart oder „La Traviata“. Stimmungsvoll war auch von Klaudia Tandi und Angelika Niakan die „Barcarole“ aus „Hofmanns Erzählungen“ mit Musik von Jacques Offenbach. Ins Herz ging ein Liebeslied aus

Gaetano Donizettis Opera buffa „Don Pasquale“, stimmig von Angelika und Mahdi Niakan gesungen, die auch im „echten“ Leben ein Paar sind.

Die meist gespielte Oper der Welt „Carmen“ durfte auch nicht fehlen. Das war ein mehr als gelungener Kulturauftakt, war man sich im Publikum einig. HD

K Schauspielhaus Salzburg  Leoben

RÄUBER HOTZENPLOTZ



von Otfried Preußler

Sa., 19.06.2021, 11 & 15 UHR
STADTTHEATER LOEBEN

KARTENVORVERKAUF: Citymanagement/Zentralkartenbüro Leoben, Hauptplatz 12, Tel.: 03842/802-1602 und in allen oeticket-Vorverkaufsstellen; Änderungen vorbehalten

oeticket+

 **DORNROSEN NEU
LIVE IN CONCERT**



IN KOOPERATION MIT 

Do., 17.06.2021, 19.30 UHR
KUNSTHALLE LOEBEN

Tickets: Citymanagement/ZKB Leoben, Hauptplatz 12, 8700 Leoben, Tel.: 03842/802-1602 und bei oeticket. Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit! Ersatztermin vom 30.04.2020

oeticket+

18 Wege auf die Mugel

Unter dem Titel „**Die Mugel, unser Sportberg**“ bzw. „**18 Wege auf die Mugel**“ veröffentlichte **Hans Mocharitsch**, Obmann des ÖTK Leoben/Niklasdorf, ein neues Buch über die Mugel, den Hausberg der Leobener und Niklasdorfer. Das Buch gliedert sich in drei Teile: Der erste Teil beschäftigt sich mit den vielen Sport- und Wandermöglichkeiten, die dieser Berg und das umliegende Gebirge der Bevölkerung bieten. Im zweiten Teil wird auf die Geschichte des Österreichischen Touristenklubs und der Sektion Leoben/Niklasdorf näher eingegangen. Das Mugelschutzhaus des Österreichischen Touristenklubs, vormals Hans Prosl-Haus, ist ein Ganzjahreshaus, Ruhetag ist am Dienstag. Es wird auch ein Einblick in das Vereinsleben der ÖTK Sektion Leoben/Niklasdorf ermöglicht. Auf die 140-jährige Geschichte der Sektion Leoben wird näher eingegangen. Im dritten Teil werden Impressionen – Fotos von Flora und Fauna – auf dem Weg zum Mugelschutzhaus dargestellt.

Erhältlich ist das Buch bei Morawa Leoben im LCS und in Bruck, beim Tourismusverband Leoben, der Gemeinde Niklasdorf, bei Hütten in Trofaiach, beim Autor selbst unter leoben@oetk.at, sowie in Wien beim Shop des ÖTK in der Bäckerstraße 16, 1. Bezirk.



Hans Mocharitsch mit seinem neuen „Mugel-Buch“

Foto: KK

„Burgruinen in der Steiermark“ neu aufgelegt

Das Buch „**Burgruinen in der Steiermark**“, verfasst von **Stadtrat Werner Murgg**, wurde nach zwölf Jahren neu aufgelegt. Passender Ort für die Buchpräsentation war die Massenburg, denn in der neuen Ausgabe widmete der Autor auch dieser historischen Stätte einen Beitrag. Das reich bebilderte Werk liefert einen informativen Überblick über die vielfältigen Burgen- und Wehranlagen in der Steiermark. Auch die neuesten Forschungen wurden berücksichtigt, denn „in den letzten zwölf Jahren wurde die Burgenforschung sehr befeuert“, erklärte Professor Manfred Lehner von der Universität Graz, der auch einen Beitrag im Buch beisteuerte. Das Interesse an Burgen und deren Erforschung wurde bei Stadtrat Werner Murgg bereits in der dritten Klasse Volksschule durch ein Burgenbuch, das sein Vater nach Hause brachte, geweckt. Anfang der 1980er Jahre entdeckte er das Hobby wieder und beschäftigte sich dann auch wissenschaftlich mit den Burgruinen. Im Buch werden Baugeschichte und Lage der Burg dargestellt und durch Skizzen und Pläne ergänzt. Bürgermeister Kurt Wallner gratulierte Stadtrat Murgg sehr herzlich zur Neuauflage des Werkes. Die aktualisierte Fassung, bestehend aus 208 Seiten und 262 Abbildungen der Burganlagen, ist **auch in der Stadtbibliothek zu entleihen**.



Stadtrat und Buchautor Werner Murgg (l.) und Bürgermeister Kurt Wallner bei der Buchpräsentation auf der Leobener Massenburg

Foto: leopress

Info

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Leoben

MuseumsCenter Leoben, Kirchgasse 6

Montag bis Freitag von 9-17 Uhr, jeden letzten Samstag im Monat von 10-17 Uhr

Tel. 03842/4062-308, E-Mail: stadtbibliothek@leoben.at

Wichtige Kurzrufnummern

Feuerwehr 122
Polizei 133
Rettung 144

Bergrettung 140
Gesundheitstelefon 1450



Bereitschaftsdienste

Gas, Strom und Wasser 03842 23 0 24-999
Straßendienst 0676 84 40 62-243
Kanalbereitschaftsdienst 0676 84 40 62-368
Kläranlage 0676 84 01 49 178
Bestattung 03842 82 380
Zahnarztnotdienst (Sa, So) 0316 8181 11

Apothekendienst (Dienstwechsel ist immer um 8 Uhr in der Früh)

Mi 9.6. Waasen-Apotheke	Mi 23.6. Josefee-Apotheke	Di 6.7. Apotheke Göss	Mo 19.7. Stadt-Apotheke
Do 10.6. Apotheke zur Hütte	Do 24.6. Apotheke Göss	Mi 7.7. Stadt-Apotheke	Di 20.7. Glückauf-Apotheke
Fr 11.6. Josefee-Apotheke	Fr 25.6. Stadt-Apotheke	Do 8.7. Glückauf-Apotheke	Mi 21.7. Waasen-Apotheke
Sa 12.6. Apotheke Göss	Sa 26.6. Glückauf-Apotheke	Fr 9.7. Waasen-Apotheke	Do 22.7. Apotheke zur Hütte
So 13.6. Stadt-Apotheke	So 27.6. Waasen-Apotheke	Sa 10.7. Apotheke zur Hütte	Fr 23.7. Josefee-Apotheke
Mo 14.6. Glückauf-Apotheke	Mo 28.6. Apotheke zur Hütte	So 11.7. Josefee-Apotheke	Sa 24.7. Apotheke Göss
Di 15.6. Waasen-Apotheke	Di 29.6. Josefee-Apotheke	Mo 12.7. Apotheke Göss	So 25.7. Stadt-Apotheke
Mi 16.6. Apotheke zur Hütte	Mi 30.6. Apotheke Göss	Di 13.7. Stadt-Apotheke	Mo 26.7. Glückauf-Apotheke
Do 17.6. Josefee-Apotheke	Do 1.7. Stadt-Apotheke	Mi 14.7. Glückauf-Apotheke	Di 27.7. Waasen-Apotheke
Fr 18.6. Apotheke Göss	Fr 2.7. Glückauf-Apotheke	Do 15.7. Waasen-Apotheke	Mi 28.7. Apotheke zur Hütte
Sa 19.6. Stadt-Apotheke	Sa 3.7. Waasen-Apotheke	Fr 16.7. Apotheke zur Hütte	Do 29.7. Josefee-Apotheke
So 20.6. Glückauf-Apotheke	So 4.7. Apotheke zur Hütte	Sa 17.7. Josefee-Apotheke	Fr 30.7. Apotheke Göss
Mo 21.6. Waasen-Apotheke	Mo 5.7. Josefee-Apotheke	So 18.7. Apotheke Göss	Sa 31.7. Stadt-Apotheke
Di 22.6. Apotheke zur Hütte			

Wichtige Kontakte

Beratungszentrum Libit, tagsüber 03842/47 0 12
Frauenhelpline bei Gewalt, 24 Std. 0800/222 555
Onlineberatung für Jugendliche www.click4help.at
Institut für Familienberatung 03842/45 1 51
Frauenschutzzentrum Kapfenberg 03862/27 999
Institut für Familienförderung 03842/42220-17

Stadtwerke Leoben 03842/23 0 24-0
office@stadtwerke-leoben.at – www.stadtwerke-leoben.at
ARBÖ Leoben, Waltenbachstraße 8 123; 050/123 2613
ÖAMTC Leoben, Ostererweg 2 120; 03842/48111
Suchtberatung Obersteiermark 03842/444 74
office@suchtberatung-obersteiermark.at

Tierärzte

Kleintierklinik Leoben
 8700 Leoben, Kärntner Straße 271, 03842/23 8 17, 0-24 Uhr

Dr. Hermann Wolfger (kein Kleintiernotdienst, nur Großtiere)
 8770 St. Michael, 12.-Februar-Straße 7, 03843/31 28

Dr. Hannes Mörtl
 8793 Trofaiach, Dr.-Wilhelm-Ehrlich-Gasse 5, 03847/24 48

Mag. Fritz Rainer
 8773 Kammern i. L., Schwarzenbachweg 4, 03844/85 46

Tierklinik Dr. Hütter
 8793 Trofaiach, Rossmarkt 9, 03847/62 24-0, 24-Std.-Notdienst

Notdienste

Sa, 12.06./So, 13.06.
 Mag. Rainer und
 Praxis Wolfger

Sa, 19.06./So, 20.06.
 Praxis Wolfger

Fr, 26.06./Sa, 27.06.
 Mag. Rainer und
 Praxis Wolfger



Foto: Bürger

Erste anwaltliche Auskunft

Die erste anwaltliche Auskunft wird aufgrund der derzeitigen Situation – den Empfehlungen der Bundesregierung folgend – bis auf Weiteres ausgesetzt.



Sterbefälle

Georg ATHANASIOU, 81
Friedrich PICHLER, 91
Margarete WITTIB, 85
Karl RICKO, 73
Ehrentrud HÖFLER, 88
Waltraud TÖLDERER, 77
Otilie ROTHMAYER, 90
Hans BERGTHALER, 68
Wilhelm JAKLITSCH, 78
Edeltraud GALLER, 93

Brigitta GROSS, 71
Bruno STAMPLER, 69
Maria SCHEIFINGER, 94
Wolfred MAYER, 91
Maria HELD, 87
Stefan NISCHT, 94
Hans KÖCHL, 65
Rudolf STUMBERGER, 99
Irmgard GEIEREGGER, 68
Waltraud SCHUSTER, 89

Info

Geschlechterneutrale Formulierung

Aus Gründen der sprachlichen Vereinfachung sind alle Aussagen in diesem Magazin als geschlechtsneutral zu verstehen.

Verordnung

Kerpelystraße

Von unmittelbar westlich der Ausfahrt des Objektes Leoben, Kerpelystraße 169, bis unmittelbar östlich der Einbindung Hansbauerweg, ein Überholverbot:

Überholen verboten (Verkehrszeichen § 52 Z 4a StVO)
Ende des Überholverbotes (Verkehrszeichen § 52 Z 4b StVO)
Von unmittelbar westlich der Ausfahrt des Objektes Leoben, Kerpelystraße 169, bis zum Ende der Bushaltestelle Donawitz Portier 1, stadtauswärts, in der Fahrbahnmitte: Sperrlinie (Bodenmarkierung gemäß § 55 StVO) (Abänderung der Verordnung vom 02.08.2016, GZ: SBA-2016-0289)

Die Sperrlinie ist im Bereich der Ausfahrten zu unterbrechen. Von unmittelbar östlich der Einbindung Hansbauerweg, bis zum Ende der Bushaltestelle Donawitz Portier 1, stadteinwärts, in der Fahrbahnmitte: Sperrlinie (Bodenmarkierung gemäß § 55 StVO)

(Abänderung der Verordnung vom 02.08.2016, GZ: SBA-2016-0289)

Die Sperrlinie ist im Bereich der Ausfahrten zu unterbrechen. Die Verordnung vom 28.04.2021, GZ: SBA-2021-0096, wird aufgehoben.



Steinmetzbetrieb Vorraber
Sonnleitner & Vorraber Steinmetz GmbH

8700 Leoben 8600 Bruck/Mur
Kärntnerstraße 80 Leobnerstraße 75
03842/ 81 183 03862/ 51 426

GRABANLAGEN
INSCRIFTEN
GRABSCHMUCK
FENSTERBÄNKE
ARBEITSPLETTEN
RENOVIERUNGEN

office@steinmetz-vorraber.at www.steinmetz-vorraber.at

Anzeige



BESTATTUNG LEOBEN
DER BESTATTER IN LEOBEN

„Der letzte Weg
in guten Händen“

Was wir für Sie tun können:

- Beratung und Begleitung im und nach dem Trauerfall
- Einfühlsame Beratungsgespräche - auch Zuhause
- Würdevolle, individuelle Gestaltung der Trauerfeier
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung des Trauerdrucks und der anfallenden Amtswege

Bereitschaftsdienst (0-24 Uhr): ☎ 03842 / 82 380

Scheiterbodenstraße 1 | 8700 Leoben
bestattung@stadtwerke-leoben.at | www.stadtwerke-leoben.at

Anzeige

www.bestattung-wolf.com **24h**
täglich

BESTATTUNG WOLF

Langgasse 14 Gemeindeftr. 2/1. OG
8700 Leoben 8712 Proleb
Tel.: 03842 / 82 444 Tel.: 0664 / 257 41 43

SERIÖS - EINFÜHLSAM - WÜRDEVOLL

Anzeige

Mädchen wurden geboren

Anna KÄFER
Melissa FEINER

Katharina FORTHUBER

Knaben wurden geboren

Noah RINDER
Damjan VUKOTIĆ
Ludwig HÜTTLER
Mathias-Gabriel KEPTEA
Ramy GALAL
Simon MAYER



Foto: Hüttler

Eheschließungen

Gerhard SPANRING und Patricia LORBER
Christian MODRITSCH und Jasmin WEINZIERN
Markus PREIN und Sabrina JAROSCH
Ing. Andreas RINNER und Daniela MICHENTHALER
Hannes HÖFER und Tanja SCHEIN
Mario PERNES und Bianca STERNAD
Ronald JAKSCHITSCH und Claudia STEINDL
Kevin ROHR und Lisa-Marie BAMMER



Info

Das Fundamt der Stadt Leoben informiert:

Wenn Sie einen Gegenstand verloren haben, können Sie unter **Tel. 03842/4062-249** mit dem Fachbereich Fundwesen im Rathaus der Stadt Leoben Kontakt aufnehmen.



Foto: Freisinger



Foto: Schupfer

Nächste Gemeinderatssitzung

Donnerstag,
24. Juni 2021, 14 Uhr
Kunsthalle Leoben

Titelfoto

Verhüllte Waasenbrücke, die gerade saniert wird.

Fotografiert von Armin Russold, Foto Freisinger

Mountainbike-Strecken

Die beiden Leobener Mountainbikestrecken LE 1 (kleiner Gössgraben – Mugl Schutzhaus) und LE 2 (Leoben/Veitsbergweg – Laintal) sind wieder geöffnet:

Bis 15. September 7-18 Uhr

16. September bis 15. Oktober 7-17 Uhr

Leserbrief

Liebes Team der Stadtgemeinde Leoben!

Wann immer wir als Bürger der Stadt Leoben Fragen oder Anliegen an unsere Stadtgemeinde haben, diesmal z. B. an Herrn Reiterer wegen Asphaltierungsarbeiten, werden wir stets freundlich und kompetent betreut. Das war nicht immer so. Seit wir Herrn Wallner als Bürgermeister haben, werden Anliegen wirklich immer sofort gelöst. Für dieses Bürgerservice einmal herzlichen Dank, wir wissen das sehr zu schätzen!

Mit freundlichen Grüßen
Familie Rabl

Impressum

Amtliche Nachrichten und Informationen

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:
Stadt Leoben

Chefredakteur: Gerhard Lukasiewicz, MSc (DW 258)

Redaktion: Gabriele Habsburg-Lothringen (DW 349)

Mag. Gudrun Schartner (DW 218)

Anzeigenverwaltung/Sekretariat: Melanie Schupfer (DW 354)

Alle:

Erzherzog Johann-Straße 2, 8700 Leoben

Telefon: +43 3842 40 62-0, Fax: +43 3842 40 62-327

presse@leoben.at, www.leoben.at

Verlagsort: 8700 Leoben

Druck:

Universal Druckerei Ges.m.b.H.,
Gösser Straße 11, 8700 Leoben

Erscheinungsweise:

10 x jährlich, kostenlos an jeden Leobener Haushalt.

Entgeltliche Anzeigen im Innenteil des Blattes sind mit „Anzeige“ gekennzeichnet.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
des Stadtmagazins: 15. Juni 2021



live
congress®

EVENT | BUSINESS | CULTURE

LEOBEN

IST

LIVE

AB
FRÜHJAHR
2022

www.livecongress-leoben.at